

KSW

de Gebrauchsanleitung
en Instruction for Use
fr Mode d'emploi
it Istruzioni per l'uso
nl Gebruiksaanwijzing
es Instrucciones de uso
pt Instruções de Serviço
sv Bruksanvisning
fi Käyttöohje



BOSCH

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zu Ihrer Sicherheit	4	Gerät ausschalten	7
Hinweise zur Entsorgung	4	Praktische Tipps	7
Ihr neues Gerät	5	Gerät reinigen	8
Vor dem Anschließen	5	Energiespar-Tipps	8
Gerät anschließen	6	Kundendienst	8
Hinweise zum Betrieb	6	Kleine Störungen selbst beheben	9

en Table of Contents

Safety information	10	Switching off the appliance	13
Information concerning disposal	10	Practical tips	13
Your new appliance	11	Cleaning the appliance	13
Prior to connection	11	Tips for saving energy	13
Connecting the appliance	12	Eliminating minor faults yourself	14
Using the appliance	12	Customer service	14

fr Sommaire

Consignes de sécurité	15	Coupure de l'appareil	18
Conseils pour la mise au rebut	15	Conseils pratiques	18
Votre nouvel appareil	16	Nettoyage de l'appareil	19
Avant le branchement	16	Economies d'énergie	19
Branchement de l'appareil	17	Remédier soi-même aux petites pannes	19
Conseils d'utilisation	17	Service après-vente (SAV)	20

it Indice

Avvertenze per la vostra sicurezza	21	Spegnere l'apparecchio	24
Avvertenze per lo smaltimento	21	Consigli pratici	24
Il vostro nuovo apparecchio	22	Pulire l'apparecchio	24
Prima del collegamento	22	Consigli per il risparmio energetico	25
Collegare l'apparecchio	23	Eliminare da soli piccoli guasti	25
Avvertenze per l'uso	23	Servizio assistenza clienti	26

nl Inhoud

Aanwijzingen voor uw veiligheid	27	Apparaat uitschakelen	30
Aanwijzingen over de afvoer	27	Praktische tips	30
Uw nieuwe apparaat	28	Apparaat reinigen	30
Voor het aansluiten	28	Energiebesparingstips	31
Apparaat aansluiten	29	Kleine storingen zelf verhelpen	31
Aanwijzingen bij het gebruik	29	Klantenservice	32

es Índice

Consejos de seguridad	33	Desconectar el aparato	37
Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados ..	34	Consejos prácticos	37
Familiarizándose con el nuevo aparato ..	34	Limpieza de la unidad	37
Puntos a tener en cuenta antes de conectar el aparato	34	Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	38
Conexión eléctrica	35	Pequeñas averías de fácil solución	38
Advertencias generales relativas al funcionamiento del aparato	36	Servicio de Asistencia Técnica Oficial ..	39

pt Índice

Indicações de segurança	40	Desligar o aparelho	43
Indicações sobre reciclagem	40	Conselhos práticos	43
O seu novo aparelho	41	Limpeza do aparelho	43
Antes da ligação	41	Conselhos para poupar energia	44
Ligar o aparelho	42	Eliminação de pequenas anomalias ...	44
Indicações sobre funcionamento	42	Assistência Técnica	45

sv Innehåll

Säkerhetsanvisningar	46	Stänga av skåpet	49
Råd beträffande skrotning av gamla kyl-/frys-skåp	46	Praktiska tips	49
Lär känna ditt nya skåp	47	Rengöring och skötsel	49
Innan skåpet anslutes	47	Energispartips	49
Ansluta skåpet	47	Enklare fel man själv kan avhjälpa	50
Råd beträffande användningen	48	Service	50

fi Sisällysluettelo

Turvallisuusohjeita	51	Laitteen kytkeminen pois toiminnasta ..	54
Hävittämisohjeita	51	Käytännöllisiä ohjeita	54
Tällainen on uusi laitteesi	52	Laitteen puhdistus	54
Ennen laitteen asentamista	52	Energian säästöohjeita	54
Laitteen sähköliitäntä	53	Ohjeita käyttöhäiriöiden varalle	55
Käyttöä koskevia ohjeita	53	Huoltopalvelu	55

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen! Sie enthält wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die Warnungen und Hinweise dieser Gebrauchsanweisung mißachtet wurden.

Diese Gebrauchsanweisung für einen Nachbesitzer gut aufbewahren.

Beim Aufstellen und Anschließen beachten



Warnung!

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs bei Transport und Montage nicht beschädigen. Austretendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann sich bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch bilden.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des in Ihrem Gerät enthaltenen Kältemittels dem Typschild im Inneren des Gerätes entnehmen.

Verhalten bei Notfällen

- Augen ausspülen und Arzt aufsuchen.
- Zündfunken und offenes Feuer vom Gerät fernhalten.
- Netzstecker ziehen.
- Den Raum einige Minuten gut durchlüften.

Beim Gebrauch beachten



Warnung!

*Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe in diesem Gerät lagern. **Explosionsgefahr!***

Reparaturen am Gerät nur durch Fachkräfte ausführen lassen. Unsachgemäße Reparaturen gefährden den Benutzer.

Kinder vom Gerät fernhalten.

Bei Geräten mit Türschloss die Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Keine elektrischen Geräte (z. B. Eiszerkleinerer) innerhalb dieses Gerätes betreiben.

Keine Dampfreinigungsgeräte zum Abtauen oder Reinigen benutzen.

Beim Reinigen und Abtauen des Gerätes den Netzstecker ziehen.

Teile des Gerätes nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.

Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.

Kunststoff-Teile und Türdichtungen nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Teile werden porös bzw. undicht.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Kühlen von Getränken.

Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Bei gewerblicher Nutzung die jeweils gültigen Bestimmungen beachten. Das Gerät entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Der Kältemittel-Kreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Das Gerät entspricht den europäischen Richtlinien für Elektro-Geräte.

Hinweise zur Entsorgung

♻️ Altgerät entsorgen

Bitte beachten, wenn das neue Gerät ein Altgerät ersetzt.

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Altgeräte unbrauchbar machen:

- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
- **Türschloss entfernen, damit Kinder sich nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten!**

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufs bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

♻️ Verpackung entsorgen

Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder! **Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien.**

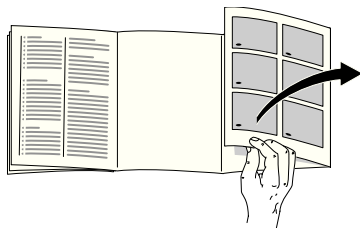
Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt.

Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen.

Über aktuelle Entsorgungswege beim Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung informieren.

Ihr neues Gerät

- Bitte letzte Seite mit den Abbildungen ausklappen.



Detailabweichungen je nach Gerätetyp.

Bild 1

1–4 Bedienblende

5 Aktivkohlefilter

6 Thermometer

7 Holzroste

8 Tauwasserablauf-Rinne

9 Sockelblende (mit Belüftungsöffnung)

Bild 2

1 Temperaturwähler

2 Halogenbeleuchtung

leuchtet nur bei geöffneter Tür

3 Schalter für Halogenbeleuchtung

4 Netzkontrollleuchte

leuchtet, wenn das Gerät angeschlossen ist

Vor dem Anschließen

Gerät aufstellen

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Für eine optimale Wirkung des Gerätes sollten sich die Raumtemperaturen innerhalb der zulässigen Grenzen bewegen.

Die zulässigen Temperaturgrenzen werden über die Klimaklassen angegeben. Die Klimaklasse Ihres Gerätes dem Typschild im Innern des Gerätes entnehmen.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Der Aufstellplatz sollte nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, eine geeignete Isolierplatte verwenden.

Folgende Mindestabstände zu Wärmequellen einhalten:

- zu Elektroherden 3 cm,
- zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Geräte mit aufgesetzten Griffen benötigen auf der Anschlagseite mindestens 5,5 cm Wandabstand, damit die Tür 90° geöffnet werden kann.

Bild 3

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten und der Stromverbrauch erhöht sich. Nie die Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät ausrichten

Bild 14

- Sockelblende abnehmen: Sockelblende an der Vorderkante so fest nach unten drücken, bis sie sich vom Gehäuse löst.
- Gerät auf den Aufstellplatz stellen.
- Gerät ausrichten:
4 Schraubfüße so drehen, bis das Gerät fest und senkrecht steht.

Wenn die Türunterseite beim Schließen gegen die Türauflage stößt:

- Schraubfuß auf der Türöffnungsseite **gegen** den Uhrzeigersinn drehen, bis die Türunterseite die Türauflage nur noch leicht berührt.

⚠ Achtung!

Betrieb des Gerätes nur mit montierter Kippsicherung.

- Gerät von der Wand wegrücken.
- Kippsicherungswinkel am Boden oder an der Wand in der Gerätemitte mittels Dübel festschrauben.
- Gerät wieder an die Wand stellen.
- Sockelblende montieren.

Türanschlag wechseln

Bild 13

Nur wenn es die Bedingungen am Aufstellort erfordern.

- Montage in der Reihenfolge der Zahlen.

Gerät anschließen

Achtung!

Das Gerät nur an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Die Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss frei zugänglich sein.

Achtung!

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten des Stromnetzes übereinstimmt.

Das Typschild befindet sich im Gerät **rechts oben**. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe „Gerät reinigen“).

Hinweis

Nach dem Anschließen leuchtet die grüne Netzkontrollleuchte (**Bild 2/4**).

Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung (**Bild 2/2**).

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mind. ½ Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Gerät einschalten

- Temperaturwähler (**Bild 2/1**) mit Hilfe einer Münze im Uhrzeigersinn aus der „0“-Stellung herausdrehen.

Das Gerät beginnt zu kühlen.

Temperatur einstellen

Einstellungen am Temperaturwähler (**Bild 2/1**):

- Stellung „0“: Gerät ausgeschaltet (Temperaturwähler rastet ein)
- Stellung „1“: geringe Kühlleistung
- Stellung „5“: höchste Kühlleistung

Bei der ersten Inbetriebnahme den Temperaturwähler zwischen „2“ und „3“ einstellen. Dies bewirkt Kühlraum-Temperaturen zwischen +8 und +12 °C (je nach Raumtemperatur und Beladung).

Werden kältere oder wärmere Temperaturen gewünscht:

- Temperaturwähler in 24-Stunden-Abständen schrittweise verstellen.

Achtung!

Die Lagertemperatur sollte +6 °C auf keinen Fall unterschreiten.

Thermometer benutzen

Aktivieren des Digitalthermometers:

- Kleinen Plastikstreifen an der Rückseite des Digitalthermometers herausziehen. Die Temperatur wird in °C angezeigt.

Hinweis

Bei großen Mengen neu eingelagerter Getränke kann es mehrere Tage dauern, bis das Thermometer nach langsamen, aber stetigen Absinken eine konstante Temperatur anzeigt.

Der untere Thermometer zeigt eine etwas niedrigere Temperatur an. Dies hängt mit der sich einstellenden Temperaturschichtung zusammen.

Hinweise zum Betrieb



Warnung!

Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe in diesem Gerät lagern.

Explosionsgefahr!

Sinkt die Raumtemperatur unter +6 °C, endet die Kühlfunktion des Gerätes. Der Kühlraum nimmt nach einiger Zeit die Raumtemperatur an. Ab 0 °C besteht Frostgefahr im Kühlraum!

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich funktionsbedingt Wasserperlen oder Reif an der Rückseite des Kühlraums. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserperlen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne (**Bild 6**) aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit und kalter Temperatureinstellung kann sich physikalisch bedingt im unteren Bereich der Glastür Kondenswasser bilden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Kondenswasser mit Geschirrtuch abwischen.
- Gerätetür schnell wieder schließen!
- Raum lüften.

Wenn die Gerätetür länger als 10 Minuten offen ist, schaltet automatisch die Innenbeleuchtung (**Bild 2/2**) ab, um eine Überhitzung zu vermeiden. Nach ca. 30 Minuten schaltet sich die Beleuchtung wieder ein.

- Alle Getränke auspacken – nicht in Kartons oder Kisten lagern.
- Warme oder heiße Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen!

Flaschen einordnen

⚠ Achtung!

Je Holzrost nicht mehr als 16 Einliter- oder 22 Dreiviertelliter-Flaschen ablegen.

i Hinweis

Die Holzroste lassen sich nur herausnehmen bzw. in der Höhe verstellen, wenn die Tür mehr als 90° geöffnet ist.

Die Holzroste erlauben eine übersichtliche Lagerung der Flaschen. Offene Holzroste eignen sich besonders gut, weil sie die Luftzirkulation nicht unterbrechen.

Wenn sehr viele Flaschen zu lagern sind, einen oder zwei Holzroste aus dem Gerät herausnehmen.

Bild 4

- Die Flaschen so ablegen, dass der Flaschenhals nach vorne zeigt.

Bild 5

- Der unterste Bereich ist, bedingt durch den Maschinenraum, nicht sehr tief. Nur Getränkedosen oder kurze Weinflaschen lagern.

⚠ Vorsicht beim Schließen der Glastür!

Flaschenhälse dürfen Tür nicht berühren.

Beladungsbeispiele

Bild 11

KSW 30920 / KS30W920

Bild 12

KSW 38920 / KS38W920

Die angegebenen Stückzahlen können bei anderer Flaschenform und Größe abweichen.

Kälte-Zonen im Gerät

Durch die Luft-Zirkulation im Gerät entstehen Zonen unterschiedlicher Temperatur:

- Die kältesten Zonen sind an der Rückwand und über der untersten Ablage.

Tipp: Hier Sekt, Weißwein, Champagner oder Rosé lagern.

- Die wärmste Zone ist ganz oben.

Tipp: Hier Rotwein lagern.

Normale Betriebsgeräusche

Brummen	Kälteaggregat läuft.
Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche	Kältemittel fließt durch die Rohre.
Klicken	Motor schaltet ein oder aus.

Gerät ausschalten

- Temperaturwähler (**Bild 2/1**) mit Hilfe einer Münze **gegen den** Uhrzeigersinn auf „0“-Stellung drehen.

Wird das Gerät sofort wieder eingeschaltet, läuft die Kältemaschine erst nach einigen Minuten wieder an.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird:

- Netzstecker ziehen.
- Kühlraum reinigen.
- Gerätetür offen lassen und gegen Zufallen sichern.

Praktische Tipps

- Alte Flaschen so legen, dass der Korken stets benetzt ist.
Niemals einen Luftzwischenraum zwischen Wein und Korken lassen!
- Empfohlene Kühltemperaturen:
 - für Weißweine +10 bis +12 °C
 - für Rosé und leichte Rotweine +12 bis +16 °C
 - für schwere Rotweine +16 bis +19 °C
 - für Champagner und Schaumweine +6 bis +8 °C.
- Vor dem Genuß den Wein langsam temperieren (chambrieren):
 - Rosé ca. 2–5 Stunden
 - Rotwein ca. 4–5 Stunden
 - schwere Rotweine 12–24 Stunden.
- Weißwein kommt direkt auf den Tisch.
- Sekt und Champagner kurz vor dem Genuß im Kühlschrank kühlen und im Eiskübel servieren.

Gerät reinigen

⚠ Achtung!

Vor der Reinigung Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.

Stromschlag-Gefahr!

Keine Dampfreinigungsgeräte zum Abtauen oder Reinigen benutzen.

Der Dampf kann Stromschlag oder Kurzschluß auslösen.

Keine sand- und säurehaltigen Putz- und Reinigungsmittel verwenden.

Keine chemisch aggressiven Reinigungsmittel wie Abtauspray, Backofenspray oder Lösungsmittel verwenden.

*Keine kratzenden Schwämme, Bürsten oder scharfkantige Gegenstände benutzen! **Beschädigung von Oberflächen!***

- Gerät mit lauwarmem Wasser unter Zusatz eines handelsüblichen Spülmittels mit einem Tuch auswischen.
Spülwasser darf nicht in den Temperaturwähler (Bild 2/1) und die Innenbeleuchtung (Bild 2/2) gelangen!
- Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben!
- Tauwasser-Rinne (Bild 6) und Ablaufloch mit einem Stäbchen o. Ä. reinigen.
Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen!
- Nach der Reinigung das Gerät bei offener Tür abtrocknen lassen.
- Netzstecker einstecken oder Sicherung einschalten und Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Aktivkohlefilter

Bild 8

Die Aktivkohlefilter (Bild 1/5) sorgen für Luftaustausch und Geruchsverbesserung im Gerät.

- Wir empfehlen, die Filter jährlich auszutauschen. Ersatzfilter sind beim Kundendienst erhältlich.

Energiespar-Tipps

- Das Gerät in einem trockenen, gut belüftbaren Raum aufstellen.
- Das Gerät nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Das Gerät nicht neben Wärmequellen wie Heizkörpern oder Herden aufstellen. Wenn unumgänglich, eine geeignete Isolierplatte zwischen die Geräte stellen.
- Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen.

Kundendienst

- Einen Kundendienst in Ihrer Nähe dem Telefonbuch oder dem Kundendienst-Verzeichnis entnehmen.
 - Dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes mitteilen, um Mehrkosten durch unnötige Anfahrten zu vermeiden.
- i** Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typschild des Gerätes (Bild 10).

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

- Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Vom Gerät kommen Vibrations- bzw. Resonanzgeräusche.	Gerät steht nicht senkrecht.	• Gerät mit einer Wasserwaage überprüfen. • Gerät mit den Schraubfüßen ausrichten.
	Gerät stößt an.	• Gerät von anstoßenden Möbeln oder Geräten wegrücken.
Innenbeleuchtung geht nicht, die Kältemaschine läuft.	Die Tür war längere Zeit offen, der Überhitzungsschutz der Innenbeleuchtung ist aktiv.	• Tür schließen. Nach 30 Minuten geht die Beleuchtung wieder.
	Die Halogenlampe der Innenbeleuchtung ist defekt.	Halogenlampe austauschen: • Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. • Halogenlampe herausziehen. (Bild 7) • Neue Halogenlampe einsetzen. Lampe nicht mit den Fingern berühren. Ersatzlampe (Niedervolt-Halogenlampe 12 V, 10 W, Sockel G4) beim Kundendienst, im Elektrofachhandel oder im Baumarkt beziehen. Keine Lampe mit anderer Leistung verwenden!
	Der Lichtschalter klemmt. (Bild 7/B)	• Prüfen, ob er sich bewegen lässt. Wenn nicht, den Kundendienst rufen.
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Das Tauwasser-Ablaufrohr (Bild 6) ist verstopft.	• Tauwasserrinne und Ablaufrohr reinigen. (siehe „Gerät reinigen“.)
Im Gerät ist es nicht kalt.	Häufiges Öffnen der Geräte-Tür.	• Tür nicht unnötig öffnen.
	Es wurden viele Flaschen eingelegt.	• 2–3 Tage warten.
	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	• Hindernisse entfernen.
Netzkontrolleuchte (Bild 2/4) leuchtet nicht.	Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet.	• Prüfen, ob Strom vorhanden ist. Sicherung überprüfen.
	Netzstecker ist lose in Steckdose.	• Stecker richtig einstecken.
Digital-Thermometer zeigt keine Temperatur an.	Batterien leer.	Batterien austauschen (Bild 9) . • Halter vom Holzrost abziehen. • Temperaturanzeige aus der Halterung herausnehmen. • Deckel auf Rückseite abnehmen. • Batterien (LR44, 1,5 V) austauschen. • Einbau in umgekehrter Reihenfolge.

Safety information

Before you switch ON the appliance

Please read these operating instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the warnings and instructions.

Please retain these operating instructions as they may be required by a subsequent user of the appliance.

When installing and connecting the appliance, comply with the following:



Warning!

This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small.

The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

In an emergency

- Rinse eyes and call a doctor.
- Keep ignition sparks and naked flames away from the appliance.
- Pull out the mains plug.
- Ventilate the room for several minutes.

When using the appliance, comply with the following:



Warning!

*Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in the appliance. **Risk of explosion!***

The appliance may be repaired by qualified technicians only. Improper repairs may put the user in considerable danger.

Keep children away from the appliance.

If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.

Never use electrical appliances (e.g. ice crusher) inside this appliance.

Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance.

When cleaning or defrosting the appliance, pull out the mains plug.

Do not stand or support yourself on the appliance.

Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.

Keep plastic parts and door seals free of oil and grease. Otherwise, parts will become porous and leak.

General requirements

The appliance is suitable for refrigerating drinks.

The appliance is designed for domestic use.

If the appliance is used under industrial conditions, observe the currently valid regulations. The appliance complies with the regulations for the prevention of accidents for refrigerating equipment (VBG 20).

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

The appliance conforms to the European directives on electrical appliances.

Information concerning disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.

Render your old appliance unusable:

- Pull out the mains plug.
- Cut off the power cord and discard with the mains plug.
- **Remove the lock to prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating!**

Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases. Refrigerant and gases must be disposed of properly. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Disposal of packaging

Packaging material is not a toy for children!

Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!

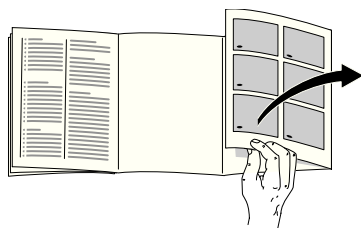
You received your new appliance in a protective shipping carton.

All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Your new appliance

- Please fold out the illustrated last page.



Details may differ according to the appliance type.

Fig. 1

1–4 Fascia

- 5 Active carbon filter
- 6 Thermometer
- 7 Wooden shelves
- 8 Condensation drainage channel
- 9 Base panel (with ventilation opening)

Fig. 2

- 1 Temperature selector
- 2 Halogen light
comes on only when the door is open
- 3 Switch for halogen light
- 4 Mains indicator light
comes on when the appliance has been connected

Prior to connection

Installing the appliance

Install the appliance in a dry, well ventilated room. The appliance functions best when the ambient temperatures fluctuate within the permitted limits.

The permitted temperature limits are indicated via the climatic classes. The climatic class of your appliance can be found on the rating plate inside the appliance.

Climatic class	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+18 °C to 38 °C
T	+18 °C to 43 °C

The appliance should not be installed in direct sunlight or near a heat source such as a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate.

Observe the following minimum distances to heat sources:

- 3 cm to an electric cooker,
- 30 cm to an oil or solid-fuel cooker.

If installing the appliance next to another refrigerator or freezer, ensure a minimum lateral distance of 2 cm to prevent the formation of condensation.

Appliances with fitted handles must be at least 5.5 cm from the wall on the hinge side so that the door can be opened by 90°.

Fig. 3

The air on the rear panel of the appliance heats up. The warm air must be able to escape. Otherwise, the refrigerating unit must work harder and the power consumption is increased. Never cover or block the ventilation openings!

Aligning the appliance

Fig. 14

- Remove the base panel: Press down the front edge of the base panel until it detaches itself from the housing.
- Place the appliance in the installation location.
- Align the appliance:
Rotate the 4 height-adjustable feet until the appliance is stable and vertical.

If the underside of the door strikes the door support when the door is being closed:

- Rotate the height-adjustable foot on the door opening side in an **anti-clockwise** direction until the underside of the door just touches the door support.

⚠ Attention!

Fit the anti-tilt device before operating the appliance.

- Move the appliance away from the wall.
- Position the anti-tilt device bracket in the middle of the appliance and screw to the floor or wall with a wall plug.
- Move the appliance back to the wall.
- Attach the base plate.

Changing over door hinges

Fig. 13

Only if required by the conditions of the installation location.

- Install in numerical sequence.

Connecting the appliance

⚠ Attention!

Connect the appliance only to 220– 240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a 10 A fuse or higher.

The socket to which the appliance is connected must be easily accessible.

⚠ Attention!

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply.

The rating plate is located in the appliance at the **top right-hand side**. The mains connection cable may be replaced by an electrician only.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see "Cleaning the appliance").

i Note

When the appliance has been connected to the power, the green mains indicator light comes on (Fig. 2/4). When the door is open, the interior light comes on (Fig. 2/2).

After installing the appliance, wait at least ½ hour before switching on the appliance. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Switching on the appliance

- Using a coin, rotate the temperature selector (Fig. 2/1) in a **clockwise** direction from the "0" position.

The appliance starts refrigerating.

Setting the temperature

Settings on the temperature selector (Fig. 2/1):

- Position "0": Appliance switched off (temperature selector engaged)
- Position "1": Low cooling capacity
- Position "5": Maximum cooling capacity

When switching on the appliance for the first time, set the temperature selector between "2" and "3". The temperature in the refrigerator compartment will then be between +8 and +12 °C (depending on the ambient temperature and load).

If colder or warmer temperatures are required:

- Adjust the temperature selector step-by-step in 24-hour intervals.

⚠ Attention!

The storage temperature should not fall below +6 °C.

Using the thermometer

Activate the digital thermometer:

- Pull out the small plastic strip on the back of the digital thermometer. The temperature is displayed in °C.

i Note

If a lot of drinks are placed in the appliance, it may take several days until the thermometer, dropping slowly but continuously, indicates a constant temperature.

The lower thermometer indicates a slightly lower temperature caused by the temperature layers which occur.

Using the appliance



Warning!

Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in this appliance.

Risk of explosion!

If the ambient temperature drops below +6 °C, the appliance will stop refrigerating. Shortly afterwards the temperature in the refrigerator compartment will be the same as the ambient temperature. From 0 °C there is a risk of frost in the refrigerator compartment!

While the refrigerating unit is running, beads of water or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to scrape off the layer of hoarfrost or wipe off the beads of water. The rear panel defrosts automatically. The condensation collects in the drainage channel (Fig. 6) and is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates.

If the air humidity is high and the temperature setting is low, condensation may form in the lower area of the glass door.

Proceed as follows:

- Wipe off condensation with a tea-towel.
- Quickly close the appliance door again!
- Ventilate the room.

If the appliance door is open for longer than 10 minutes, the interior light switches off automatically (Fig. 2/2) in order to prevent overheating.

After approx. 30 minutes the light switches on again.

- Unpack all drinks – do not store in cardboard boxes or cases.
- Leave warm or hot drinks to cool outside the appliance!

Storing bottles

⚠ Attention!

Do not place more than 16 single-litre or 22 ¾-litre bottles on each wooden shelf.

i Note

The wooden shelves can only be taken out, or their height adjusted, when the door has been opened by more than 90°.

The wooden shelves give a clear view of the stored bottles. The open wooden shelves are particularly suitable because they do not interrupt the air circulation.

If very many bottles are to be stored, take one or two wooden shelves out of the appliance.

Fig. 4

- Place the bottles with the bottlenecks pointing forwards.

Fig. 5

- The area at the bottom is not very deep on account of the motor compartment. Store drinks cans or short wine bottles only.

⚠ Caution when closing the glass door!

Bottlenecks must not touch the door.

Loading examples

Fig. 11

KSW 30920 / KS30W920

Fig. 12

KSW 38920 / KS38W920

The indicated number of items may differ depending on the shape and size of the bottles.

Refrigeration zones in the appliance

The air circulation in the appliance produces different refrigeration zones:

- The coldest zones are on the rear panel and above the bottom shelf.

Tip: Store sparkling wine, white wine, Champagne or rosé wine here.

- The warmest zone is at the top.

Tip: Store red wine here.

Normal operating noises

Droning	Refrigerating unit is running.
Bubbling, humming or gurgling noises	Refrigerant is flowing through the tubing.
Clicking	Motor is switching on or off.

Switching off the appliance

- Using a coin, rotate the temperature selector (Fig. 2/1) in an **anti-clockwise** direction to position "0".

If the appliance is immediately switched on again, the refrigerating unit starts running again after several minutes.

Disconnecting the appliance

If the appliance is not used for a prolonged period:

- Pull out the mains plug.
- Clean the refrigerator compartment.
- Leave the appliance door open and stop it from closing.

Practical tips

- Lay old bottles so that the corks are always wet. Never leave an air gap between the wine and cork!
- Recommended refrigeration temperatures:
 - for white wine +10 to +12 °C
 - or rosé wine and light red wine +12 to +16 °C
 - for heavy red wine +16 to +19 °C
 - for Champagne and sparkling wine +6 to +8 °C.
- Before drinking the wine, slowly bring it to room temperature (chambré):
 - Rosé approx. 2–5 hours.
 - Red wine approx. 4–5 hours.
 - Heavy red wine 12–24 hours.
- Serve white wine directly from the refrigerator.
- Before drinking sparkling wine or Champagne, cool briefly in the refrigerator and serve in an ice bucket.

Cleaning the appliance

⚠ Attention!

Before cleaning the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse.

Risk of electric shock!

Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance.

The steam may cause an electric shock or a short-circuit!

Do not use abrasive or acidic cleaning agents.

Do not use chemically aggressive cleaning agents such as defrosting sprays, oven sprays or solvents.

*Do not use abrasive sponges, brushes or sharp-edged implements! **Damage to surface!***

- Wipe out the appliance with a cloth and lukewarm water containing a normal household detergent. *The rinsing water must not drip into the temperature selector (Fig. 2/1) or interior light (Fig. 2/2)!*
- Clean the door seal with water only and then dry thoroughly!
- Clean the condensation channel (Fig. 6) and drainage hole with a cotton bud, etc. *The rinsing water must not run through the drainage hole into the evaporation pan!*
- After cleaning the appliance, leave to dry with the door open.
- Insert the mains plug or switch on the fuse and switch on the appliance again.

Active carbon filters

Fig. 8

The active carbon filters (Fig. 1/5) exchange the air and eliminate odours in the appliance.

- We recommend replacing the filters every year. Replacement filters are available from customer service.

Tips for saving energy

- Install the appliance in a dry, well ventilated room.
- Do not install the appliance in direct sunlight.
- Do not install the appliance near a heat source such as a radiator or cooker. If installation next to a heat source is unavoidable, place a suitable insulating plate between the appliances.
- Allow drinks to cool down before placing in the appliance!
- Open the appliance door as briefly as possible.

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

- Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information. Customer service will charge you for advice, even if the appliance is still under guarantee!

Fault	Possible cause	Remedial action
Appliance is vibrating or resonating.	Appliance is not vertical.	• Check the appliance with a spirit level. • Align the appliance with the height-adjustable feet.
	Appliance is striking another unit or appliance.	• Move the appliance away from other units or appliances.
Interior light is not on, the refrigerating unit is running.	The door was open for a long time, the overheating protection system for the interior light is active.	• Close the door. The light will come on again after 30 minutes.
	The halogen bulb of the interior light is defective.	Change the halogen bulb: • Pull out the mains plug or switch off the fuse. • Pull out the halogen bulb (Fig. 7). • Insert a new halogen bulb. Do not touch a new halogen bulb with your fingers. A replacement bulb (low-voltage halogen bulb 12 V, 10 W, G4 bulb holder) can be purchased from customer service, an electrical outlet or a DIY store. Do not use a bulb which has a different wattage!
	The light switch is jamming (Fig. 7/B).	• Check whether it can be moved. If not, call customer service.
The floor of the refrigerator compartment is wet.	The condensation outlet pipe (Fig. 6) is blocked.	• Clean the condensation channel and outlet pipe (see "Cleaning the appliance").
The appliance interior is not cold.	Appliance door opened frequently.	• Do not open the door unnecessarily.
	A lot of bottles were placed in the appliance.	• Wait 2–3 days.
	Ventilation openings have been covered.	• Remove obstacles.
Mains indicator light (Fig. 2/4) is not on.	Power failure; the fuse has been switched off.	• Check whether the power is on. Check the fuse.
	Mains plug is loose in the socket.	• Insert the plug properly.
Digital thermometer is not indicating a temperature.	Batteries discharged.	Replace the batteries (Fig. 9). • Remove the holder from the wooden shelf. • Take the temperature display out of the holder. • Remove the cover from the rear. • Replace the batteries (LR44, 1.5 V). • Install in reverse sequence.

Customer service

- You can find your local customer service in the telephone directory or in the customer service list.
- When calling customer service, please quote the product number (E-Nr.) and the production number (FD) of the appliance to avoid additional costs due to unnecessary call-outs.

i The product number (E-Nr.) and the production number (FD) can be found on the appliance rating plate (Fig. 10).

Consignes de sécurité

Avant de mettre l'appareil en service

Veillez lire la présente notice d'utilisation attentivement et entièrement. Elle contient des informations importantes sur l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les avertissements et consignes contenus dans cette notice d'utilisation n'ont pas été respectés.

Rangez bien cette notice d'utilisation, aussi pour pouvoir la remettre à un futur propriétaire éventuel de l'appareil.

Consignes pour l'installation et le branchement



Attention !

Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires et s'enflammer.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Comportement en cas d'urgence

- Rincez les yeux et rendez-vous chez un médecin.
- Eloignez toutes étincelles et flammes nues de l'appareil.
- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Aérez à fond la pièce pendant quelques minutes.

Consignes d'utilisation à respecter



Attention !

Ne rangez dans cet appareil aucun produit contenant des gaz propulseurs inflammables (bombes aérosols par ex.), et aucune substance explosive.

Risque d'explosion !

Ne confiez les réparations de l'appareil qu'à un spécialiste. Les réparations inexpertes exposent l'utilisateur à de graves risques.

Cet appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.

Sur les appareils à porte équipée d'une serrure, rangez la clé hors de portée des enfants.

Ne faites marcher aucun appareil électrique à l'intérieur de l'appareil (par ex. un broyeur de glace).

Pour dégivrer ou nettoyer l'appareil, n'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur.

Avant le nettoyage et le dégivrage de l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant.

N'utilisez pas des pièces de l'appareil comme marchepied ou comme appui.

Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.

L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les pièces en matière plastique et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux ou perdre leur étanchéité.

Dispositions générales

L'appareil sert à réfrigérer des boissons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique.

En cas d'utilisation à des fins commerciales et industrielles, veuillez respecter les dispositions applicables. L'appareil est conforme, en Allemagne, à la prescription VBG 20 (prescription préventive des accidents avec les installations frigorifiques).

L'étanchéité du circuit de fluide frigorigène a été testée.

L'appareil est conforme aux directives européennes visant les appareils électriques.

Conseils pour la mise au rebut

Recycle Mise au rebut de l'ancien appareil

Respectez ces conseils lorsque cet appareil remplace un ancien.

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Rendez l'ancien appareil inutilisable :

- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Sectionnez le cordon d'alimentation puis retirez-le avec la fiche mâle.
- **Retirez la serrure de la porte afin que les enfants en train de jouer ne s'enferment pas dedans et risquent leur vie.**

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Recycle Mise au rebut de l'emballage

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives.

Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !

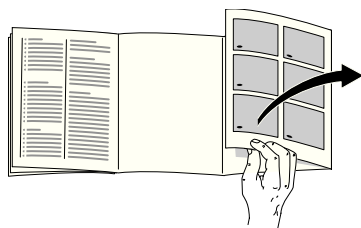
Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage de protection.

Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Votre nouvel appareil

- Veuillez déplier le volet illustré situé en fin de notice.



De légères différences de détail sont possibles entre les illustrations et votre appareil.

Fig. 1

1-4 Bandeau de commande

- 5 Filtres au charbon actif
- 6 Thermomètre
- 7 Grilles en bois
- 8 Rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage
- 9 Bandeau du socle (avec orifice de ventilation)

Fig. 2

- 1 Thermostat
- 2 Eclairage halogène
(Il ne s'allume que lorsque vous ouvrez la porte)
- 3 Interrupteur de l'éclairage halogène
- 4 Voyant de mise sous tension
(Il est allumé si l'appareil est raccordé au secteur)

Avant le branchement

Installation de l'appareil

Un local sec et aérable convient pour installer l'appareil. Pour qu'il remplisse optimalement ses fonctions, les températures ambiantes devraient se situer dans les limites admissibles.

Voici les limites de température admissibles en fonction de la catégorie climatique de l'appareil. La catégorie climatique de votre appareil est indiquée sur sa plaque signalétique.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Veillez à ce que le lieu d'installation ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. une cuisinière, un radiateur, etc.). Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée.

Veillez respecter les distances minimales suivantes par rapport à la source de chaleur :

- 3 cm par rapport à une cuisinière électrique,
- 30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Si vous placez votre appareil à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, laissez obligatoirement un espace d'au moins 2 cm entre eux afin d'éviter la formation de condensation.

Les appareils à poignée saillante ont besoin, du côté des charnières, d'un espace de 5,5 cm minimum par rapport au mur, ceci afin que la porte puisse s'ouvrir à 90°.

Fig. 3

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. Sinon le groupe frigorifique se trouverait sollicité plus fortement, ce qui augmenterait la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez et n'obstruez en aucun cas les orifices d'aération.

Ajuster l'appareil

Fig. 14

- Retirez le bandeau du socle : poussez vers le bas l'arête avant du bandeau du socle jusqu'à ce qu'elle se détache du corps de l'appareil.
- Amenez l'appareil sur son emplacement définitif.
- Pour ajuster la verticalité de l'appareil : Tournez les 4 pieds à vis jusqu'à ce que l'appareil soit parfaitement à la verticale.

Si le bord inférieur de la porte heurte la garniture de porte lorsque vous fermez cette dernière :

- Tournez le pied à vis, situé du côté d'ouverture de la porte, **en sens inverse** des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce que le bord inférieur de la porte ne touche plus que légèrement la garniture.

⚠ Attention !

Ne faites marcher l'appareil qu'avec sa sécurité anti-renversement.

- Eloignez l'appareil du mur.
- A l'aide de chevilles, fixez la cornière de sécurité anti-renversement contre le sol ou contre le mur, à un endroit correspondant au milieu de l'appareil.
- Ramenez l'appareil près du mur.
- Remontez le bandeau du socle.

Inversion du sens d'ouverture de porte

Fig. 13

N'inversez le sens d'ouverture de porte que si les conditions sur le lieu d'installation l'exigent.

- Le remontage a lieu dans l'ordre chronologique inverse.

Branchement de l'appareil

⚠ Attention !

Raccordez l'appareil au 220–240 V/50 Hz (tension alternative) par le biais d'une prise femelle à contacts de terre installée réglementairement. Cette prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant un ampérage de 10 A ou plus.

La prise où est branchée l'appareil doit rester librement accessible.

⚠ Attention !

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné.

La plaque signalétique se trouve en **haut à droite** dans l'appareil. Le changement du cordon électrique ne pourra être réalisé que par un spécialiste.

Nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil avant la première mise en service (voir «Nettoyage de l'appareil»).

i Remarque

Une fois l'appareil branché, le voyant de mise sous tension s'allume (**Fig. 2/4**). L'éclairage intérieur s'allume lorsque vous ouvrez la porte (**Fig. 2/2**).

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une demi-heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Enclenchement de l'appareil

- A l'aide d'une pièce de monnaie, tournez le thermostat (**Fig. 2/1**) dans le sens des aiguilles d'une montre pour lui faire quitter la position «0».

L'appareil commence à réfrigérer.

Réglage de la température

Réglages du thermostat (**Fig. 2/1**) :

- Position «0» : appareil éteint (le thermostat encrante).
- Position «1» : puissance frigorifique réduite
- Position «5» : puissance frigorifique élevée

Lors de la première mise en service de l'appareil, réglez le thermostat entre «2» et «3». A l'intérieur du compartiment de réfrigération, les températures se situent entre +8 et +12 °C (suivant la température ambiante et la quantité de boissons rangées).

Si vous souhaitez des températures plus élevées ou plus basses :

- Modifiez le réglage du thermostat progressivement, toutes les 24 heures.

⚠ Attention !

La température de stockage ne devrait en aucun cas descendre en dessous de +6 °C.

Utilisation du thermomètre

Pour activer le thermomètre numérique :

- Détachez la petite bande plastique située au dos du thermomètre numérique. La température s'affiche en °C.

i Remarque

Si vous venez de ranger une grande quantité de boissons, il se peut que le thermomètre tarde plusieurs jours, après être descendu lentement mais constamment, à se stabiliser sur une certaine température.

Le thermomètre du bas affiche une température un peu inférieure. Ceci dépend des «niveaux» de température qui se mettent en place.

Conseils d'utilisation



Attention !

Ne rangez dans cet appareil aucun produit contenant des gaz propulseurs inflammables (bombes aérosols par ex.), et aucune substance explosive.

Risque d'explosion !

Si la température descend en dessous de +6 °C, la fonction de réfrigération de l'appareil stoppe. Au bout d'un certain temps, l'appareil prend la température ambiante. A partir de 0 °C, risque de gel dans le compartiment de réfrigération !

Pendant le fonctionnement du groupe frigorifique, des gouttelettes d'eau ou du givre se forment sur la paroi arrière du compartiment de réfrigération. Inutile de gratter le givre ou d'essuyer les gouttes d'eau. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement (**Fig. 6**) puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore.

Si le taux d'humidité de l'air est élevé et si vous avez réglé l'appareil sur une température basse, de la condensation peut se former au bas de la porte en verre, il s'agit d'un phénomène normal.

Procédez comme suit :

- Essuyez l'eau condensée avec un essuie-tout à vaisselle.
- Refermez rapidement la porte après l'avoir ouverte.
- Aérez la pièce.

Si la porte de l'appareil reste ouverte plus de 10 minutes, l'éclairage s'éteint automatiquement au bout de 10 minutes (**Fig. 2/2**) ceci pour empêcher un échauffement inutile du compartiment.

Au bout d'env. 30 minutes, il se rallume automatiquement.

- Déballez toutes les boissons, ne les rangez pas dans leurs cartons ou caisses.
- Attendez que les boissons chaudes ou brûlantes aient refroidi avant de les ranger dans l'appareil.

Rangement des bouteilles

⚠ Attention !

Sur chaque grille en bois, ne rangez pas plus de 16 bouteilles d'un litre ou 22 bouteilles de 75 cl.

ℹ Remarque

Les grilles ne peuvent s'enlever ou changer de hauteur que lorsque la porte est ouverte à plus de 90°.

Les grilles en bois permettent de ranger les bouteilles de manière claire. Les grilles en bois conviennent particulièrement bien car elles n'interrompent pas la circulation de l'air.

Si vous devez ranger un très grand nombre de bouteilles, sortez une ou deux grilles en bois de l'appareil.

Fig. 4

- Couchez les bouteilles de sorte que les goulots vous regardent.

Fig. 5

- En raison du compartiment réservé au groupe frigorifique, la partie inférieure de votre cave à vin n'est pas très profonde. N'y rangez que les boîtes de boisson et les petites bouteilles de vin.

⚠ Prudence lorsque vous refermez la porte en verre !

Les goulots des bouteilles ne doivent pas toucher la porte.

Exemples de rangement

Fig. 11

KSW 30920 / KS30W920

Fig. 12

KSW 38920 / KS38W920

Les nombres de bouteilles réels peuvent différer si vous rangez des bouteilles de formes et tailles différentes.

Différences de température dans l'appareil

Vu que l'air circule dans l'appareil, certaines zones sont plus froides que d'autres.

- La zone la plus froide se trouve contre la paroi arrière et au dessus de la grille la plus basse.

Un conseil : rangez ici les mousseux, vins blanc, champagnes et rosés.

- La zone la moins froide se trouve complètement en haut.

Un conseil : rangez ici les vins rouges.

Bruits de fonctionnement normaux

Bourdonnement sourd	Le groupe frigorifique marche.
Clapotis, sifflement léger ou gargouillis	Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux.
Cliquetis	Le moteur s'allume et s'éteint.

Coupure de l'appareil

- A l'aide d'une pièce de monnaie, tournez le thermostat (Fig. 2/1) **en sens inverse** des aiguilles d'une montre pour le ramener sur la position «0».

Si vous remettez immédiatement le thermostat sur une autre position, le groupe frigorifique tardera quelques minutes avant de s'enclencher.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Nettoyez le compartiment de réfrigération.
- Laissez la porte de l'appareil ouverte et bloquez-la pour qu'elle ne se referme pas.

Conseils pratiques

- Couchez les bouteilles anciennes de sorte que leurs bouchons restent baignés par le liquide. Ne laissez jamais d'espace vide entre le vin et le bouchon !
- Températures de réfrigération recommandées :
 - Vins blancs : entre +10 et +12 °C
 - Rosés et vins rouges légers : entre +12 et +16 °C
 - Vins rouges corpulents : entre +16 et +19 °C
 - Champagnes et mousseux : entre +6 et +8 °C.
- Avant de le déguster, amenez le vin lentement en température (chambrez-le) :
 - Rosés : pendant 2 à 5 heures
 - Vins rouges : env. 4 à 5 heures
 - Vins rouges corpulents : env. 12 à 24 heures.
- Le vin blanc passe directement de la cave à la table.
- Avant de déguster les mousseux et champagnes, mettez-les brièvement au réfrigérateur puis servez-les dans un seau à glace.

Nettoyage de l'appareil

⚠ Attention !

Avant de nettoyer l'appareil, débranchez sa fiche mâle de la prise de courant.

Risque d'électrocution !

N'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur pour dégivrer ou nettoyer l'appareil.

La vapeur risque de vous faire électrocuter ou de provoquer un court-circuit.

N'employez pas de produits de nettoyage ou détergents contenant du sable ou des acides.

N'utilisez pas de produits de nettoyages agressifs comme les aérosols de dégivrage, aérosols pour four ou solvants.

N'utilisez pas d'éponge à dos récurant, de brosses ou d'objets à arêtes vives ! **Vous risquez d'endommager les surfaces de l'appareil !**

- Essuyez l'appareil avec un essuie-tout et de l'eau tiède additionnée d'un produit à vaisselle en vente habituelle dans le commerce.
L'eau de lavage ne doit pas pénétrer ni dans le thermostat (Fig. 2/1) ni dans l'éclairage (Fig. 2/2) !
- Ne nettoyez le joint de porte qu'avec de l'eau claire puis essuyez-le à fond avec un chiffon sec.

- Nettoyez la rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage (Fig. 6) et l'orifice d'écoulement avec un bâtonnet ou assimilé.
L'eau du nettoyage ne doit pas pénétrer dans le bac d'évaporation via cet orifice.
- Après le nettoyage, laissez la porte de l'appareil ouverte pour qu'il sèche.
- Branchez la fiche mâle dans la prise de courant ou réarmez le disjoncteur puis remettez l'appareil en service.

Filtres à charbon actif

Fig. 8

Les filtres à charbon actif (Fig. 1/5) veillent à un échange d'air et à l'amélioration des odeurs dans l'appareil.

- Nous vous recommandons de changer les filtres une fois par an.

Economies d'énergie

- Installez l'appareil dans une pièce sèche et bien aérée.
- N'exposez pas l'appareil à un ensoleillement direct.
- N'installez pas l'appareil près de sources de chaleur comme des radiateurs ou cuisinières. Si vous ne pouvez pas faire autrement, intercalez un panneau isolant approprié entre la cave à vin et ces appareils.
- Attendez que les boissons aient refroidi avant de les ranger dans l'appareil.
- Ouvrez la porte de l'appareil le plus brièvement possible.

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente (SAV) :

- Vérifiez si, à l'aide des conseils ci-dessous, vous ne pouvez pas remédier vous-même à l'incident. Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
Vibrations et résonances en provenance de l'appareil.	L'appareil n'est pas d'aplomb.	• Vérifiez la verticalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. • Ajustez sa verticalité par les pieds à vis.
	L'appareil touche un objet.	• Eloignez l'appareil des meubles ou appareils qu'il touche.
L'éclairage intérieur ne fonctionne pas, la groupe frigorifique marche.	La porte est restée ouverte assez longtemps, le circuit anti-surchauffe équipant l'éclairage intérieur s'est activé.	• Fermez la porte. Au bout de 30 minutes, l'éclairage fonctionne à nouveau.
	L'ampoule halogène équipant l'éclairage intérieur est défectueuse.	Changez l'ampoule halogène : • Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le disjoncteur / retirez le fusible. • Retirez l'ampoule halogène (Fig. 7) • Mettez en place une ampoule halogène neuve. Ne touchez pas l'ampoule avec les doigts. Procurez-vous une ampoule de rechange (ampoule halogène basse tension, 12 V, 10 W, culot G4) auprès du SAV, chez votre revendeur d'équipements électriques ou dans un supermarché du bricolage. N'installez en aucun cas d'ampoule d'une autre puissance que celle indiquée.
	L'interrupteur de l'éclairage est coincé (Fig. 7/B).	• Vérifiez si l'interrupteur se déplace. Dans la négative, prévenez le SAV.

Dérangement	Cause possible	Remède
Le sol du compartiment de réfrigération est mouillé.	Le tuyau d'écoulement de l'eau de dégivrage est bouché (Fig. 6).	Nettoyez la rigole à eau de dégivrage et le tuyau d'écoulement. (Voir «Nettoyage de l'appareil».)
L'appareil n'est pas froid.	Vous avez ouvert fréquemment la porte.	N'ouvrez pas la porte inutilement.
	Vous avez rangé un grand nombre de bouteilles.	Attendez 2–3 jours
	Les orifices d'aération sont obstrués.	Enlevez les obstacles.
Voyant de mise sous tension éteint (Fig. 2/4).	Coupure de courant ou le fusible / disjoncteur a été retiré / se trouve en position éteinte.	Vérifiez la présence de courant. Vérifiez le fusible / disjoncteur.
	La fiche mâle n'est pas correctement branchée dans la prise de courant.	Branchez correctement la fiche mâle dans la prise de courant.
Le thermomètre numérique n'affiche aucune température.	Batteries vides.	Changez les batteries (Fig. 9). - Enlevez le support de la grille en bois. - Enlevez l'affichage de température de sa fixation. - Enlevez le couvercle au dos. - Remplacez les batteries (LR44, 1,5 V) - Le remontage a lieu dans l'ordre chronologique inverse.

Service après-vente (SAV)

- Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV).
- Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD). Vous éviterez ainsi les dépenses supplémentaires engendrées par des déplacements inutiles.

i Le numéro de série (E-Nr.) et le numéro de fabrication (FD) se trouvent sur la plaque signalétique de l'appareil (Fig. 10).

Avvertenze per la vostra sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente queste istruzioni per l'uso! Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non è responsabile dell'inosservanza degli avvisi di pericolo e delle indicazioni in questo libretto d'istruzioni per l'uso.

Conservare questo libretto d'istruzioni per l'uso per un eventuale successivo proprietario.

Tenere presente nell'installazione e nell'allacciamento dell'apparecchio



Attenzione!

Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Nel trasporto e nell'installazione dell'apparecchio non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Spruzzi di refrigerante possono provocare lesioni agli occhi oppure incendiarsi.

Quando più refrigerante contiene l'apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale esso è disposto. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela aria-gas infiammabile.

L'ambiente d'installazione deve disporre di un volume minimo di 1 m³ ogni 8 g di refrigerante. La quantità di refrigerante contenuta nel vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

Comportamento in casi d'emergenza

- Sciacquare gli occhi e consultare un medico.
- Tenere lontano dall'apparecchio scintille e fiamma libera.
- Estrarre la spina di alimentazione.
- Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti.

Sicurezza nell'uso



Pericolo!

Non conservare in questo apparecchio prodotti contenenti gas propellenti combustibili (p. es. bombolette spray) e sostanze esplosive.

Pericolo di esplosione!

Fare eseguire le riparazioni solo da personale specializzato. Le riparazioni non eseguite con la dovuta competenza mettono in pericolo l'utilizzatore.

Tenere i bambini lontano dall'apparecchio.

Per gli apparecchi dotati di serratura, conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

Non usare apparecchi elettrici (per es. frantumatori di ghiaccio) nell'interno di questo apparecchio.

Per lo sbrinamento o la pulizia non usare pulitrici a vapore.

Per la pulizia e lo sbrinamento dell'apparecchio estrarre la spina di alimentazione.

Non usare impropriamente parti dell'apparecchio come pedana o come appoggio.

Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.

Evitare di ungere con olio o grasso le parti di plastica e le guarnizioni della porta. Le parti diventano altrimenti porose o permeabili.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo per raffreddare bevande.

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

In caso d'uso professionale, osservare le relative norme vigenti. L'apparecchio è conforme alla norma antinfortunistica tedesca per impianti frigoriferi (VBG 20).

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

L'apparecchio è conforme alle direttive europee per gli apparecchi elettrici.

Avvertenze per lo smaltimento

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Tenere presente, se il nuovo apparecchio sostituisce un apparecchio fuori uso.

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.

Rendere inservibile l'apparecchio dismesso:

- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina.
- **Rimuovere la serratura per evitare che i bambini possano imprigionarsi e rischiare la vita.**

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante, e nell'isolamento gas. Il refrigerante ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento appropriato, evitare di danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Smaltimento dell'imballaggio

Il materiale d'imballaggio non è un giocattolo per bambini!

Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!

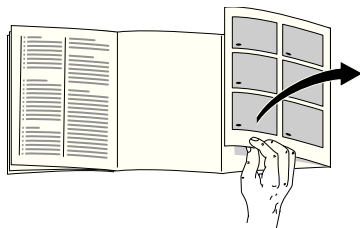
L'imballaggio ha protetto l'apparecchio nuovo nel percorso fino a voi.

Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Smaltite l'imballaggio secondo la normativa ambientale.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

Il vostro nuovo apparecchio

- Si prega di aprire l'ultima pagina con le figure.



Differenze nei dettagli secondo il tipo di apparecchio.

Figura 1

1-4 Pannello comandi

- 5 Filtri a carbone attivo
- 6 Termometro
- 7 Griglie di legno
- 8 Convogliatore dell'acqua di sbrinamento
- 9 Pannello dello zoccolo (con apertura di ventilazione)

Figura 2

- 1 Selettore temperatura
- 2 Illuminazione alogena (si accende solo a porta aperta)
- 3 Interruttore per l'illuminazione alogena
- 4 Spia di controllo rete è accesa quando l'apparecchio è collegato alla rete.

Prima del collegamento

Installazione dell'apparecchio

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto, ventilabile. Per un funzionamento ottimale dell'apparecchio, le temperature ambiente dovrebbero variare entro limiti ammessi.

I limiti di temperatura ammessi sono indicati mediante classi climatiche. La classe climatica del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+18 °C a 38 °C
T	+18 °C a 43 °C

Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante.

Osservare le seguenti distanze minime dalle fonti di calore:

- Da stufe elettriche 3 cm.
- Da stufe ad olio o carbone 30 cm.

In caso d'installazione accanto ad un altro frigorifero o congelatore, al fine di evitare la formazione di condensa, è necessaria una distanza minima laterale di 2 cm.

Per aprire la porta a 90°, gli apparecchi con maniglie sovrapposte hanno bisogno, sul lato delle cerniere, di una distanza minima dal muro di 5,5 cm.

Figura 3

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria calda deve poter defluire liberamente. Altrimenti il frigorifero deve lavorare più a lungo, e con ciò aumenta il consumo di energia elettrica. Evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Livellare l'apparecchio

Figura 14

- Staccare il pannello dello zoccolo: afferrare il pannello sul bordo anteriore e spingerlo forte verso il basso, finché non si stacca dalla carcassa.
- Disporre l'apparecchio nel luogo d'installazione.
- Livellare l'apparecchio: ruotare i 4 piedini regolabili in modo che l'apparecchio poggi stabilmente e verticale.

Se il lato inferiore della porta durante la chiusura urta contro l'appoggio della porta:

- Ruotare in senso **antiorario** il piedino regolabile sul lato di apertura della porta, finché il lato inferiore della porta tocca ancora solo leggermente.

⚠ Attenzione!

Mettere l'apparecchio in funzione solo con la sicurezza antibaltamento montata.

- Allontanare l'apparecchio dal muro.
- Avvitare per mezzo di tasselli la squadretta antibaltamento sul pavimento o sul muro al centro dell'apparecchio.
- Spingere di nuovo l'apparecchio contro il muro.
- Montare il pannello dello zoccolo.

Reversibilità della porta

Figura 13

Solo se lo richiedono le condizioni nel luogo d'installazione.

- Montaggio nella successione numerica.

Collegare l'apparecchio

⚠ Attenzione!

Collegare l'apparecchio solo a corrente alternata a 220–240 V/50 Hz, tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con dispositivo di sicurezza di 10 A o superiore.

La presa per il collegamento dell'apparecchio deve essere liberamente accessibile.

⚠ Attenzione!

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale.

La targhetta d'identificazione si trova **in alto a destra** nell'apparecchio. La sostituzione, eventualmente necessaria, del cavo di alimentazione deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

Alla prima messa in funzione pulire l'interno dell'apparecchio (vedi «Pulire l'apparecchio»).

i Avvertenza

Dopo il collegamento si accende la spia di controllo rete verde (Fig. 2/4).

L'illuminazione interna è accesa quando la porta è aperta (Fig. 2/2).

Dopo l'installazione dell'apparecchio, attendere almeno ½ ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Accendere l'apparecchio

- Per mezzo di una moneta, ruotare il selettore temperatura (Fig. 2/1) **in senso orario**, oltre la posizione «0».

L'apparecchio comincia a raffreddare.

Regolare la temperatura

Regolazioni con il selettore temperatura (Fig. 2/1):

- Posizione «0», apparecchio spento (Scatto di arresto del selettore temperatura)
- Posizione «1» bassa potenza refrigerante
- Posizione «5» massima potenza refrigerante

Alla prima messa in funzione, regolare il selettore temperatura fra «2» e «3». Con ciò nel frigorifero si raggiungono temperature fra +8 ° e +12 °C (secondo la temperatura ambiente ed il carico dell'apparecchio).

Se si desiderano temperature più fredde o più calde:

- Spostare il selettore temperatura un poco per volta ogni 24 ore.

⚠ Attenzione!

In nessun caso la temperatura di conservazione dovrebbe essere inferiore a +6 °C.

Usare il termometro digitale

Attivare il termometro digitale:

- Staccare le striscette di plastica dietro al termometro digitale.
La temperatura è indicata in °C.

i Avvertenza

In caso d'introduzione di grandi quantità di bevande, possono passare più giorni prima che il termometro, dopo una riduzione lenta ma continua, indichi una temperatura costante.

Il termometro inferiore indica una temperatura un poco inferiore. Ciò dipende dallo stabilizzarsi di diversi strati di temperatura.

Avvertenze per l'uso



Pericolo!

Non conservare in questo apparecchio prodotti contenenti gas propellenti combustibili (p. es. bombolette spray) e sostanze esplosive.

Pericolo di esplosione!

Se la temperatura ambiente si abbassa oltre +6 °C, cessa la funzione di raffreddamento dell'apparecchio. Dopo un certo tempo il vano frigo assume la stessa temperatura dell'ambiente. Oltre 0 °C nel frigorifero sussiste pericolo di gelo.

Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore interna del frigorifero, a causa del normale funzionamento, si formano gocce di rugiada o di brina. Non è necessario raschiare la brina o asciugare la rugiada. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico (Fig. 6), scorre sul refrigeratore e qui evapora.

In presenza di un'alta umidità dell'aria e di una bassa regolazione della temperatura, per motivi fisici, nella parte bassa della porta a vetro può formarsi condensa.

Procedere come segue:

- Asciugare la condensa con uno strofinaccio.
- Richiudere subito la porta dell'apparecchio.
- Ventilare l'ambiente.

Se la porta dell'apparecchio resta aperta per oltre 10 minuti, l'illuminazione interna si spegne automaticamente (Fig. 2/2), per evitare un surriscaldamento. Dopo ca. 30 minuti l'illuminazione si accende di nuovo.

- Disimballare tutte le bevande – non conservarle in frigorifero in cassette o cartoni.
- Fare raffreddare le bevande calde o bollenti fuori dell'apparecchio!

Sistemare le bottiglie

⚠ Attenzione!

Deporre su ogni griglia di legno non più di 16 bottiglie da un litro o 22 bottiglie da tre quarti.

ⓘ Avvertenza

Le griglie di legno possono essere estratte e/o spostate in altezza solo se la porta è aperta oltre 90°.

Le griglie di legno permettono una conservazione ordinata delle bottiglie. Le griglie di legno aperte sono molto idonee poiché non interrompono la circolazione dell'aria.

Se si devono conservare molte bottiglie, si possono estrarre dall'apparecchio due o tre griglie di legno.

Figura 4

- Deporre le bottiglie con il collo della bottiglia rivolto verso avanti.

Figura 5

- A causa del vano macchina, la zona inferiore non è molto profonda. Conservare qui perciò solo lattine di bevande o bottiglie di vino basse.

⚠ Attenzione nel chiudere la porta a vetro!

I colli delle bottiglie non devono toccare la porta.

Esempio di carico

Figura 11

KSW 30920 / KS30W920

Figura 12

KSW 38920 / KS38W920

I quantitativi indicati possono variare in caso di diversa forma e grandezza delle bottiglie.

Zone fredde nel frigorifero!

A causa della circolazione dell'aria, nel frigorifero si formano zone con temperatura differente:

- Le zone più fredde sono quelle vicino alla parete posteriore e sul ripiano inferiore.

Consiglio: conservare qui spumante, vino bianco, champagne o rosato.

- La zona meno fredda si trova in alto

Consiglio: conservare qui vino rosso.

Normali rumori di funzionamento

Ronzio	il gruppo frigorifero è in funzione
Gorgoglio, scroscio o fruscio	il refrigerante scorre attraverso i tubi
Breve scatto	il motore si accende o si spegne.

Spegnere l'apparecchio

- Per mezzo di una moneta, ruotare il selettore temperatura (**Fig. 2/1**) in senso **antiorario** nella posizione «0».

Se si accende di nuovo l'apparecchio subito dopo averlo spento, il refrigeratore si rimette in funzione solo dopo qualche minuto.

Mettere l'apparecchio fuori servizio

Se l'apparecchio deve restare inutilizzato per un lungo periodo:

- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Pulire il vano frigo.
- Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Consigli pratici

- Le bottiglie vecchie devono essere deposte in modo che il tappo sia sempre bagnato. Tra vino e tappo di sughero non deve mai esservi aria.
- Temperature di raffreddamento consigliate:
 - per i vini bianchi da +10 a +12 °C
 - per i rosati ed i rossi leggeri da +12 a +16 °C
 - per i rossi forti da +16 a +19 °C
 - per lo champagne e gli spumanti da +6 a +8 °C.
- Portare il vino lentamente a temperatura ambiente, prima della degustazione:
 - rosato per ca. 2–5 ore,
 - rosso per ca. 4–5 ore,
 - rossi forti per 12–24.
- Il vino bianco va servito direttamente dal frigo sulla tavola.
- Raffreddare brevemente nel frigorifero lo spumante e lo champagne prima della degustazione e servirli nel secchiello del ghiaccio.

Pulire l'apparecchio

⚠ Attenzione!

Prima della pulizia estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.

Pericolo di scarica elettrica!

Non usare pulitrici a vapore per sbrinare o lavare l'apparecchio!

Il vapore può provocare una scarica elettrica o un cortocircuito!

Non usare prodotti per pulizia e detergenti contenenti sabbia o acidi.

Non usare detergenti chimici corrosivi come spray sbrinatori, spray per forni o solventi.

*Non usare spugne e spazzole dure oppure oggetti a spigoli vivi. **Pericolo di danni alle superfici!***

- Lavare l'apparecchio solo con acqua tiepida con l'aggiunta di un comune detersivo per piatti ed asciugarlo con un panno.
L'acqua con detersivo non deve penetrare nel selettore temperatura (Fig. 2/1) e nell'illuminazione interna (Fig. 2/2).
- Lavare la guarnizione della porta solo con acqua e poi asciugarla con cura.
- Pulire con un bastoncino o simile il convogliatore dell'acqua di sbrinamento (Fig. 6) ed il foro di scarico.
L'acqua con detersivo per la pulizia non deve scorrere attraverso il foro di scarico nella vaschetta di evaporazione.
- Dopo la pulizia fare asciugare l'apparecchio a porta aperta.
- Inserire di nuovo la spina di alimentazione o inserire il dispositivo di sicurezza e rimettere l'apparecchio in funzione.

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

- provare ad eliminare da soli l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni. In caso d'intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Dall'apparecchio provengono rumori di vibrazioni o risonanza.	L'apparecchio non è verticale.	● Controllare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. ● Livellare l'apparecchio con i piedini regolabili.
	L'apparecchio tocca.	● Allontanare l'apparecchio da mobili o apparecchi in contatto.
L'illuminazione interna non funziona; il refrigeratore funziona.	La porta è stata aperta a lungo, si è attivata la protezione di surriscaldamento dell'illuminazione interna.	● Chiudere la porta. Dopo 30 minuti l'illuminazione si accende di nuovo.
	Lampadina alogena dell'illuminazione interna fulminata.	Cambiare la lampadina alogena: ● Estrarre la spina di alimentazione oppure disinserire l'interruttore di sicurezza. ● Estrarre la lampadina alogena (Fig. 7) ● Inserire la lampadina alogena nuova. Non toccare la lampadina con le dita. Acquistare la lampadina di ricambio (lampadina alogena a basso voltaggio 12 V, 10 W portalampada G4) presso il servizio assistenza clienti, nel commercio specializzato di prodotti elettrici oppure in un magazzino per bricolage. Non usare lampade con voltaggio diverso!
	Interruttore bloccato. (Fig. 7/B)	● Verificare il movimento dell'interruttore. Se non si muove, rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Filtri a carbone attivo

Figura 8

I filtri a carbone attivo (Fig. 1/5) provvedono ad un ricambio dell'aria ed a migliorare l'odore nell'apparecchio.

- Consigliamo di cambiare i filtri ogni anno.
- Il servizio assistenza clienti fornisce filtri di ricambio.

Consigli per il risparmio energetico

- Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto, ben ventilabile.
- Non esporre l'apparecchio all'irradiazione solare diretta.
- Non installare l'apparecchio vicino a fonti di calore, come radiatori o stufe. Se ciò è inevitabile, disporre tra gli apparecchi un idoneo pannello isolante.
- Fare raffreddare le bevande calde, prima di conservarle nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento (Fig. 6) è otturato.	● Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il tubo di scarico (vedi «Pulire l'apparecchio»)
Nell'interno l'apparecchio non è freddo.	Frequente apertura della porta dell'apparecchio.	● Non aprire inutilmente la porta.
	Sono state introdotte molte bottiglie.	● Attendere 2–3 giorni.
	Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono ostruite.	● Liberare le aperture.
La spia di controllo rete (Fig. 2/4) non è accesa.	Interruzione di corrente; l'interruttore di sicurezza è scattato.	● Controllare se vi è energia elettrica. Controllare il dispositivo di sicurezza.
	Spina non inserita correttamente nella presa.	● Inserire correttamente la spina.
Il termometro digitale non indica la temperatura.	Batterie scariche.	Sostituire le batterie (Fig. 9). ● Estrarre il supporto dalla griglia di legno. ● Estrarre l'indicatore di temperatura dal supporto. ● Staccare il coperchio sul lato posteriore. ● Sostituire le batterie (LR44, 1,5 V). ● Montaggio nell'ordine inverso.

Servizio assistenza clienti

- Nell'elenco telefonico oppure nell'elenco dei centri di assistenza trovate un servizio assistenza clienti vicino a voi.
- Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio, al fine di evitare costi supplementari per interventi inutili.

i Trovate la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio (**Fig. 10**).

Aanwijzingen voor uw veiligheid

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door! Deze bevat belangrijke informatie over het opstellen, gebruiken en onderhouden van het apparaat.

De fabrikant is niet aansprakelijk indien de waarschuwingen en aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing niet in acht worden genomen.

Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig, zodat u deze aan een eventuele volgende bezitter kunt geven.

In acht nemen bij het opstellen en aansluiten



Waarschuwing!

Het apparaat bevat een geringe hoeveelheid van het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. De buizen van het koelmiddelsysteem niet beschadigen tijdens het transport en de montage. Vrijkomend koelmiddel kan oogletsel tot gevolg hebben of in brand vliegen.

Hoe meer koelmiddel in het apparaat, des te groter moet het vertrek zijn waarin het apparaat staat. In te kleine vertrekken kan bij lekkage een brandbaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet het vertrek minstens 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje in het apparaat.

Wat te doen bij noodgevallen

- Ogen uitspoelen en een arts raadplegen.
- Vonken en open vuur uit de buurt van het apparaat houden.
- Stekker uit het stopcontact trekken.
- Het vertrek enkele minuten goed luchten.

In acht nemen tijdens het gebruik



Waarschuwing!

Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen bewaren in dit apparaat.

Explosiegevaar!

Reparaties aan het apparaat uitsluitend laten uitvoeren door deskundig personeel. Ondeskundige reparaties brengen de gebruiker in gevaar.

Houd kinderen uit de buurt van het apparaat.

Bij apparaten met een deurslot de sleutel buiten bereik van kinderen bewaren.

Geen elektrische apparaten (bijv. ijscrushers) gebruiken in dit apparaat.

Geen stoomreinigers gebruiken bij het ontdooien of reinigen.

Bij het reinigen en ontdooien van het apparaat de stekker uit het stopcontact trekken.

Geen onderdelen van het apparaat misbruiken als voetsteun of als steunpunt.

Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.

Geen olie of vet gebruiken op kunststof onderdelen en deurdichtingen. Deze worden poreus en/of ondicht.

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt voor het koelen van dranken.

Het apparaat is bedoeld voor huishoudelijk gebruik.

Bij zakelijk gebruik moeten de desbetreffende voorwaarden in acht worden genomen. Het apparaat voldoet aan het ongevalpreventievoorschrift voor koelinstallaties (VBG20).

Het koelmiddelsysteem is gecontroleerd op dichtheid.

Het apparaat voldoet aan de Europese richtlijnen voor elektrische apparatuur.

Aanwijzingen over de afvoer

♻ Afvoer van het oude apparaat

Houd hier rekening mee wanneer het nieuwe apparaat een oud apparaat vervangt.

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.

Oude apparaten onbruikbaar maken:

- Stekker uit het stopcontact trekken.
- Aansluitkabel doorsnijden en inclusief stekker verwijderen.
- **Deurslot verwijderen om te voorkomen dat kinderen zichzelf opsluiten en in levensgevaar komen!**

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas, die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

♻ Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

Verpakkingsmateriaal is geen speelgoed voor kinderen! **Verstikkingsgevaar door opvouwbaar kartonnen dozen en folie.**

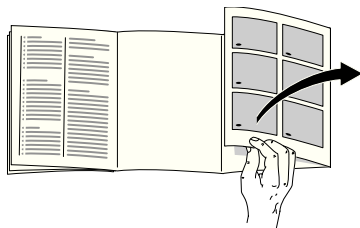
Uw nieuwe apparaat is op weg naar u beschermd door de verpakking.

De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Zorg voor een milieuvriendelijke afvoer van het verpakkingsmateriaal.

Vraag uw vakhandel of gemeente om actuele informatie over de afvoer.

Uw nieuwe apparaat

- De laatste pagina met afbeeldingen uitklappen a.u.b.



Afhankelijk van het apparaattype kunnen er detailverschillen zijn.

Afb. 1

1–4 Bedieningspaneel

- 5 Koolstoffilters
- 6 Thermometer
- 7 Houten legplateaus
- 8 Afvoergoot voor dooiwater
- 9 Sokkelafdichting (met ventilatieopening)

Afb. 2

- 1 Temperatuurregelaar
- 2 Halogeenverlichting
brandt alleen wanneer de deur open is
- 3 Schakelaar voor halogeenverlichting
- 4 Stroomcontrolelampje
brandt wanneer het apparaat is aangesloten

Voor het aansluiten

Apparaat opstellen

Geschikt voor het opstellen zijn droge, ventileerbare vertrekken. Voor een optimale werking van het apparaat moet de kamertemperatuur tussen de toegestane grenzen liggen.

De toegestane temperatuurgrenzen worden bepaald door de klimaatklasse. De klimaatklasse van uw apparaat vindt u op het typeplaatje in het apparaat.

klimaatklasse	toegestane kamertemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+18 °C tot 38 °C
T	+18 °C tot 43 °C

De opstelplaats mag niet zijn blootgesteld aan direct zonlicht en mag zich niet in de buurt van een warmtebron (fornuis, verwarmingstoestel enz.) bevinden. Indien het opstellen naast een warmtebron onvermijdelijk is, moet een geschikte isolatieplaat worden gebruikt.

De volgende minimumafstanden t.o.v. warmtebronnen aanhouden:

- elektroforuizen 3 cm
- olie- en steenkoolforuizen 30 cm.

Indien het apparaat wordt opgesteld naast een ander koel- of vriesapparaat, moet aan de zijkant een afstand van 2 cm worden aangehouden om condenswatervorming te voorkomen.

Apparaten met aangebrachte handgrepen moeten aan de aanslagzijde minstens 5,5 cm afstand tot de muur hebben, zodat de deur 90° kan worden geopend.

Afb. 3

De lucht aan de achterzijde van het apparaat wordt warm. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet het koelapparaat meer vermogen leveren, waardoor het stroomverbruik stijgt. De luchtaanvoer- en luchtafvoeropeningen nooit afdekken of dichtmaken!

Apparaat horizontaal zetten

Afb. 14

- Sokkelafdichting verwijderen: de sokkelafdichting aan de voorzijde naar onderen drukken tot deze loslaat.
- Apparaat op de opstelplaats zetten.
- Apparaat horizontaal zetten:
4 verstelbare voeten zodanig draaien dat het apparaat stevig en loodrecht staat.

Wanneer de onderzijde van de deur bij het sluiten tegen de deurpost stoot:

- Verstelbare voet aan de deuropeningszijde **tegen de klok in** draaien tot de onderzijde van de deur de deurpost slechts lichtjes raakt.

⚠ Attentie!

Het apparaat mag uitsluitend met gemonteerde kantelbeveiliging worden gebruikt.

- Apparaat van de muur schuiven.
- Kantelbeveiligingshaak in het midden van het apparaat met behulp van pluggen vastschroeven op de vloer of op de muur.
- Apparaat weer tegen de muur schuiven.
- Sokkelafdichting monteren.

Deuraanslag vervangen

Afb. 13

Alleen wanneer de omstandigheden op de opstelplaats dit nodig maken.

- Montage in de volgorde van de getallen.

Apparaat aansluiten

⚠ Attentie!

Het apparaat uitsluitend aansluiten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd stopcontact met 220–240 V/50 Hz wisselstroom.

Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A of meer.

Het stopcontact waarop het apparaat wordt aangesloten moet vrij toegankelijk zijn.

⚠ Attentie!

Bij apparaten die in landen buiten Europa worden gebruikt, moet worden gecontroleerd of de vermelde spanning en stroomsoort overeenkomen met de waarden van het stroomnet.

Het typeplaatje bevindt zich **rechtsboven** in het apparaat. De aansluitkabel mag uitsluitend worden vervangen door een vakman.

Voordat het apparaat voor het eerst in gebruik wordt genomen, moet de binnenkant worden gereinigd (zie "Apparaat reinigen").

i N.B.

Na het aansluiten gaat het groene stroomcontrolelampje branden (afb. 2/4).
Bij geopende deur brandt de binnenverlichting (afb. 2/2).

Na het opstellen van het apparaat dient men minstens ½ uur te wachten alvorens het in gebruik te nemen. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Inschakelen van het apparaat

- Temperatuurregelaar (afb. 2/1) met behulp van een munt **met de klok mee** van de 0-stand draaien.

Het apparaat begint te koelen.

Temperatuur instellen

Instellingen op de temperatuurregelaar (afb. 2/1):

- stand "0": apparaat is uitgeschakeld (temperatuurregelaar is vastgeklit)
- stand "1": laagste koelvermogen
- stand "5": hoogste koelvermogen

Bij de eerste ingebruikneming de temperatuurregelaar tussen "2" en "3" zetten. Dit zorgt voor een koelruimtetemperatuur tussen +8 en +12 °C (afhankelijk van de kamertemperatuur en de vulhoeveelheid).

Als men een hogere of lagere temperatuur wenst:

- Met tussenpozen van 24 uur de temperatuurregelaar stapsgewijs op een andere temperatuur instellen.

⚠ Attentie!

De opslagtemperatuur dient in geen geval lager te worden dan +6 °C.

Thermometer gebruiken

Activeren van de digitale thermometer:

- De plastic strip op de achterzijde van de digitale thermometer uittrekken.
De temperatuur wordt aangegeven in °C.

i N.B.

Indien er grote hoeveelheden drank tegelijk in het koelapparaat worden gelegd, kan het enkele dagen duren voordat de thermometer niet langer langzaam maar zeker daalt, maar een constante temperatuur aangeeft.

De onderste thermometer geeft een iets lagere temperatuur aan. Dit heeft te maken met het temperatuurniveau dat wordt ingesteld.

Aanwijzingen bij het gebruik



Waarschuwing!

Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen bewaren in dit apparaat.

Explosiegevaar!

Als de kamertemperatuur lager wordt dan +6 °C, stopt de koelfunctie van het apparaat. De koelruimtetemperatuur wordt na enige tijd gelijk aan de kamertemperatuur. Bij temperaturen lager dan 0 °C bestaat er vorstgevaar in de koelruimte!

Wanneer de koelmachine loopt, worden er waterdruppels of wordt er rijp gevormd op de achterzijde van de koelruimte. Het is niet nodig om de rijp af te schrapen of de waterdruppels af te vegen. De achterwand ontdooit automatisch.

Het dooiwater wordt opgevangen in de afvoergoot (afb. 6) en naar de koelmachine geleid, waar het verdampt.

Bij een hoge luchtvochtigheid en een koude temperatuurstelling, kan zich condenswater vormen in het onderste gedeelte van de glazen deur.

Ga als volgt te werk:

- Condenswater afvegen met een droogdoek.
- Deur van het apparaat snel weer sluiten!
- Het vertrek ventileren.

Wanneer de deur van het apparaat langer dan 10 minuten open staat, wordt de binnenverlichting automatisch uitgeschakeld (afb. 2/2) om oververhitting te voorkomen. Na ca. 30 min. wordt de verlichting weer ingeschakeld.

- Alle drank uitpakken – niet opslaan in dozen of kisten.
- Warme of hete drank buiten het apparaat laten afkoelen!

Flessen opbergen

⚠ **Attentie!**

Niet meer dan 16 flessen van 1 liter of 22 flessen van ¾ liter op een legplateau leggen.

i **N.B.**

De legplateaus kunnen alleen worden verwijderd of hoger/lager worden geplaatst wanneer de deur meer dan 90° open staat.

De legplateaus maken een overzichtelijke opslag van de flessen mogelijk. Open legplateaus zijn bijzonder geschikt, omdat ze de luchtcirculatie niet onderbreken.

Wanneer er zeer veel flessen moeten worden opgeslagen, kunt u een of twee legplateaus verwijderen.

Afb. 4

- De flessen met de hals naar voren neerleggen.

Afb. 5

- Vanwege de machineruimte is het onderste gedeelte niet bijzonder diep. Hier kan men blikjes of korte wijnflessen opbergen.

⚠ **Wees voorzichtig bij het sluiten van de glazen deur!**

Flessenhalzen mogen de deur niet raken.

Stapelvoorbeelden

Afb. 11

KSW 30920 / KS30W920

Afb. 12

KSW 38920 / KS38W920

De vermelde aantallen kunnen afwijken bij andere flesvormen en -grootten.

Koudezones in het apparaat

Door de luchtcirculatie in het apparaat ontstaan er zones met verschillende temperaturen:

- De koudste zones bevinden zich aan de achterwand en boven het onderste legplateau.

Tip: Hier kunt u het best sekt, witte wijn, champagne of rosé bewaren.

- De warmste zone is bovenin.

Tip: Hier kunt u het best rode wijn bewaren.

Normale bedrijfsgeluiden

Brommen	Koelaggregaat loopt.
Borrelen, zoemen of gorgelen	Koelmiddel stroomt door de buizen.
Klikgeluiden	Motor schakelt in of uit.

Apparaat uitschakelen

- Temperatuurregelaar (**afb. 2/1**) met een munt **tegen de klok in** op de stand "0"- draaien.

Als u het apparaat direct weer inschakelt, gaat de koelmachine pas na enkele minuten weer lopen.

Apparaat buiten werking stellen

Als het apparaat lange tijd niet wordt gebruikt:

- Stekker uit het stopcontact trekken.
- Koelruimte reinigen.
- Deur van het apparaat open laten staan en beveiligen tegen dichtvallen.

Praktische tips

- Oude flessen zodanig neerleggen dat de kurken vochtig blijven. Nooit ruimte laten voor lucht tussen de wijn en de kurk!
- Aanbevolen koeltemperaturen:
 - witte wijn +10 tot +12 °C,
 - rosé en lichte rode wijn +12 tot +16 °C,
 - zware rode wijn +16 tot +19 °C,
 - champagne en mousserende wijn +6 tot +8 °C.
- Voor consumptie de wijn langzaam op temperatuur laten komen (chambreren):
 - rosé ca. 2–5 uur,
 - rode wijn ca. 4–5 uur,
 - zware rode wijn 12–24 uur.
- Witte wijn komt rechtstreeks op tafel.
- Sekt en champagne kort voor consumptie in de koelkast koelen en in een ijssemmer serveren.

Apparaat reinigen

⚠ **Attentie!**

Voor het reinigen de stekker uit het stopcontact trekken of de zekering uitschakelen.

Gevaar van een elektrische schok!

Geen stoomreinigers gebruiken bij het ontdooien of reinigen.

De stoom kan een elektrische schok of kortsluiting veroorzaken.

Geen zand- en zuurhoudende poets- of reinigingsmiddelen gebruiken.

Geen chemisch agressieve reinigingsmiddelen zoals ontdooispray, ovenspray of oplosmiddel gebruiken.

*Geen schuursponsjes, harde borstels of scherpe voorwerpen gebruiken! **Beschadiging van de oppervlakken!***

- Apparaat met lauw water en een gewoon afwasmiddel afvegen met een doek.
*Er mag geen spoelwater in de temperatuurregelaar (**afb. 2/1**) of in de binnenverlichting (**afb. 2/2**) komen!*
- Deurdichting uitsluitend reinigen met schoon water en goed afdrogen!

- Dooiwatergoot (afb. 6) en het afvoergat reinigen met een stokje o.i.d.
Er mag geen spoelwater via het afvoergat in de verdampingsbak lopen!
- Na het reinigen het apparaat laten opdrogen met geopende deur.
- Stekker in het stopcontact steken of de zekering weer inschakelen en het apparaat weer in gebruik nemen.

Koolstoffilters

Afb. 8

De koolstoffilters (afb. 11/5) zorgen voor luchtverversing en geurverbetering in het apparaat.

- Wij raden u aan de filters elk jaar te vervangen.
- Reservefilters zijn verkrijgbaar bij de klantenservice.

Energiebesparingstips

- Het apparaat opstellen in een droge, goed ventileerbare ruimte.
- Het apparaat niet blootstellen aan direct zonlicht.
- Het apparaat niet opstellen naast warmtebronnen zoals verwarmingsapparaten of fornuizen. Als dit toch noodzakelijk is, een geschikte isolatieplaat tussen de apparaten plaatsen.
- Drank eerst laten afkoelen en dan pas in het apparaat leggen.
- De deur van het apparaat zo kort mogelijk openen.

Kleine storingen zelf verhelpen

Voordat u de klantenservice belt:

- Controleer of u de storing zelf kunt verhelpen met behulp van de onderstaande aanwijzingen. De kosten van adviezen door de klantenservice zijn voor uw rekening – ook tijdens de garantieperiode!

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Het apparaat maakt trillende of resonerende geluiden.	Apparaat staat niet loodrecht.	• Apparaat controleren m.b.v. een waterpas. • Apparaat horizontaal zetten met de verstelbare voeten.
	Apparaat stoot ergens tegen aan.	• Apparaat wegschuiven van meubels of andere apparaten.
Binnenverlichting werkt niet, de koelmachine loopt.	De deur heeft te lang open gestaan, de oververhittingsbeveiliging van de binnenverlichting is geactiveerd.	• Deur sluiten. Na 30 minuten werkt de verlichting weer.
	De halogeenlamp van de binnenverlichting is defect.	Halogeenlamp vervangen: • Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen. • Halogeenlamp verwijderen (afb. 7) • Nieuwe halogeenlamp aanbrengen. De lamp niet met de vingers aanraken. Reservelamp (laagvoltage-halogeenlamp 12 V, 10 W, fitting G4) verkrijgbaar bij de klantenservice of in de vakhandel. Geen lamp met een ander vermogen gebruiken!
	De lichtschakelaar klemt (afb. 7/B)	• Controleren of hij kan worden bewogen. Zo niet, de klantenservice inschakelen.
De bodem van de koelruimte is nat.	De dooiwaterafvoerbuis (afb. 6) is verstopt.	• Dooiwatergoot en afvoerbuis reinigen (zie "Apparaat reinigen").
Het is niet koud in het apparaat.	Deur is te vaak geopend.	• Deur niet onnodig openen.
	Veel flessen in het apparaat gelegd.	• 2–3 dagen wachten.
	Luchtaanvoer- en luchtafvoeropeningen zijn afgedekt.	• Hindernissen verwijderen.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Stroomcontrolelampje (afb. 2/4) brandt niet.	Stroomstoring; de zekering is uitgeschakeld.	• Controleren of er stroom is. Zekering controleren.
	Stekker zit niet goed in het stopcontact.	• Stekker goed in het stopcontact steken.
Digitale thermometer geeft geen temperatuur aan.	Batterijen leeg.	Batterijen vervangen (afb. 9). • Houder van het legplateau trekken. • Temperatuurindicator uit de houder nemen. • Deksel aan de achterkant openen. • Batterijen (LR44, 1,5 V) vervangen. • Aanbrengen in omgekeerde volgorde.

Klantenservice

- In het telefoonboek of op de lijst met klantenservicecentra vindt u een klantenservice in uw buurt.
- Het productnummer (E-Nr.) en het fabricagenummer (FD) meedelen aan de klantenservice om meerkosten door onnodig voorrijden te voorkomen.

i Het productnummer (E-Nr.) en het fabricagenummer (FD) vindt u op het typeplaatje van het apparaat (afb. 10)

Consejos de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo:

Lea detenidamente las instrucciones de uso y de montaje de su aparato. En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y el cuidado correctos del mismo.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan en las presentes instrucciones.

Guarde las instrucciones de servicio y de montaje para un posible propietario posterior.

Puntos a tener en cuenta al instalar el aparato en su emplazamiento y conectarlo a la red eléctrica



¡Atención!

El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En salas o habitaciones pequeñas pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato.

Las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el aparato deberán ser 1 m³ por cada 8 gramos de agente refrigerante. La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características de la unidad, que se encuentra en el interior del aparato.

Forma de actuar en casos de emergencia

- Enjuagar los ojos con agua y avisar a un médico.
- Evitar cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición.
- Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente.
- Procurar una buena ventilación del lugar en donde se encontrara emplazado el aparato durante varios minutos.

Puntos a tener en cuenta al utilizar el aparato



¡Atención!

No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el aparato.

¡Existe peligro de explosión!

Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por electricistas o técnicos especializados de la marca. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto, pueden implicar serios peligros para el usuario.

No permita que los niños jueguen con la unidad.

En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños.

No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo picadoras de hielo, etc.).

No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar el aparato.

Retirar el cable de conexión del aparato de la red en caso de limpiar o desescarchar el aparato.

No utilizar los elementos y componentes de la unidad como pisaderas o reposapiés.

En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical.

No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del aparato o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.

Observaciones de carácter general

El aparato ha sido diseñado para refrigerar bebidas.

El aparato está destinado al uso en el ámbito doméstico.

En caso de utilizarlo para fines industriales, deberán tenerse en cuenta las correspondientes normas y disposiciones. El aparato cumple las «Normas alemanas de prevención de accidentes provocados por equipos e instalaciones frigoríficas VBG 20».

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este aparato cumple estrictamente lo dispuesto en las normativas de seguridad europeas vigentes para electrodomésticos.

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados

Desguace del aparato usado

A tener en cuenta en caso de que el nuevo aparato sustituya a una unidad usada.

Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por uno nuevo, deberá inutilizarlo:

- Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente.
- Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
- **Desmonte los cierres o cerraduras de la puerta o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierren en la misma y corran peligro de muerte (asfixia).**

Todos los aparatos frigoríficos contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos.

¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

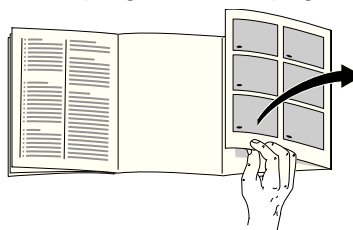
Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje.

Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Familiarizándose con el nuevo aparato

- Despliegue la última página con las ilustraciones.



En función de los modelos concretos de aparato, puede ser posible que en las ilustraciones se describan o muestren detalles y características de equipamiento que no concuerdan exactamente con las de su aparato.

Figura 1

- 1–4 Cuadro de mandos**
- 5 Filtro de carbón activo**
- 6 Termómetro**
- 7 Baldas de madera**
- 8 Canaleta de desagüe del agua de descongelación**
- 9 Zócalo (con abertura de ventilación)**

Figura 2

- 1 Mando selector de la temperatura**
- 2 Iluminación interior de luz halógena**
se activa sólo al abrir la puerta
- 3 Interruptor de la iluminación interior**
- 4 Piloto de control**
se ilumina al estar el aparato acoplado a la red eléctrica y conectado.

Puntos a tener en cuenta antes de conectar el aparato

Instalación del aparato

Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. Para asegurar un funcionamiento óptimo del aparato, la temperatura del recinto deberá encontrarse siempre dentro de los márgenes admisibles.

Los márgenes de temperatura admisibles se definen a través de las clases climáticas. La clase climática del aparato figura en la placa de características situada en el interior del mismo.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+18 °C hasta 38 °C
T	+18 °C hasta 43 °C

Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.

Observar las siguientes distancias mínimas de separación con respecto a la fuente de calor:

- Cocinas eléctricas, 3 cm.
- Cocinas de gas-oil o de carbón, 30 cm.

En caso de instalar el aparato junto a otro aparato de refrigeración o congelación, deberá observarse una distancia mínima de separación lateral de 2 cm, a fin de evitar la formación de agua de condensación.

Los aparatos con manillas superpuestas requieren una distancia mínima de 5,5 cm respecto a la pared en el lado con el tope, a fin de poder abrir la puerta en un ángulo de 90°.

Figura 3

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.

Nivelar el aparato

Figura 14

- Retirar el zócalo: Presionar el zócalo por su borde delantero fuertemente hacia abajo, hasta que se desprenda del cuerpo del aparato.
- Colocar el aparato en el lugar de emplazamiento previsto.
- Nivelar el aparato:
Girar los cuatro soportes roscados de modo que el aparato quede en posición vertical y perfectamente nivelado.

En caso de que el borde inferior de la puerta chocara contra la base de la puerta:

- Girar el soporte roscado del lado de apertura de la puerta hasta que el borde inferior de la puerta sólo esté ligeramente en contacto con la base de la puerta.

⚠ ¡Atención!

El aparato sólo deberá funcionar con el seguro antivuelco instalado.

- Retirar el aparato de la pared.
- Fijar la escuadra del soporte antivuelco, en el centro del aparato, a la pared o el suelo con ayuda de tacos y tornillos de sujeción correspondientes.
- Volver a colocar el aparato en su emplazamiento original, apoyado contra la pared.
- Montar el zócalo en el aparato.

Cambiar el sentido de apertura de la puerta

Figura 13

Cambiar el sentido de apertura de la puerta sólo en caso de que el lugar de emplazamiento del aparato lo exigiera estrictamente.

- Ejecutar las operaciones según el orden marcado por su numeración.

Conexión eléctrica

⚠ ¡Atención!

Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220–240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente.

La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

La toma de corriente deberá ser libremente accesible.

⚠ ¡Atención!

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional.

La placa de características del aparato se encuentra en el **lateral superior derecho**. En caso de que fuera necesario sustituir el cable de conexión a la red eléctrica del aparato, esto sólo deberá ser ejecutado por un técnico especialista del ramo.

Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo «Limpieza el aparato»).

i Advertencia

Tras conectar el aparato se ilumina el piloto de control verde (Fig. 2/4).

La iluminación interior se activa al abrir la puerta del aparato (Fig. 2/2).

Tras instalar el aparato deberá aguardarse aprox. ½ hora hasta conectarlo. Durante el transporte del aparato es posible que el aceite contenido en el evaporador se desplace por el circuito de frío.

Conectar el aparato

- Girar el mando selector de la temperatura (Fig. 2/1) con ayuda de una moneda **hacia la derecha** (sentido de marcha de las agujas del reloj), fuera de la posición de desconexión «0».

El aparato comienza a refrigerar.

Selección de la temperatura

Posiciones seleccionables con el mando regulador (Fig. 2/1):

- Posición «0»: El aparato está desconectado (el mando está enclavado)
- Posición «1»: Escasa potencia refrigeradora
- Posición «5»: Máxima potencia refrigeradora

Al conectar el aparato por vez primera, colocar el mando selector de la temperatura entre las posiciones «2» y «3»; en esta posición se genera una temperatura interior entre +8 y +12 °C (según la temperatura reinante en el entorno y la cantidad de botellas introducidas en el aparato).

En caso de desear unas temperaturas más frías o más elevadas respecto a los valores seleccionados al efectuar el ajuste básico:

- Modificar la posición del mando selector de la temperatura paso a paso en el sentido deseado, en intervalos de 24 horas.

⚠ ¡Atención!

La temperatura de almacenamiento no deberá ser nunca inferior (más frío) a los 6 °C.

Utilizar el termómetro

Activar el termómetro digital:

- Extraer la pequeña tira de plástico situada en la parte posterior del termómetro digital.
La temperatura se señala en grados centígrados (°C).

Advertencia

En caso de introducir una gran cantidad de botellas en el armario frigorífico, pueden transcurrir varios días hasta que el termómetro digital señale una temperatura constante tras haber mostrado previamente unas temperaturas en lento descenso permanente.

En este contexto debe mencionarse que el termómetro inferior muestra unas temperaturas ligeramente más bajas (frías) que el termómetro superior. Esto tiene que ver con las capas de temperatura que se generan en el interior del aparato.

Advertencias generales relativas al funcionamiento del aparato



¡Atención!

No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el aparato. **¡Existe peligro de explosión!**

Al descender la temperatura del entorno por debajo de los +6 °C, cesa la función de refrigeración del aparato. Al cabo de un cierto tiempo, el interior del aparato pasa a tener la temperatura del entorno.

A partir de una temperatura del entorno de 0 °C, existe peligro de formación de hielo en el interior del aparato.

Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del compartimento de refrigeración. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua, dado que se descongelan automáticamente. El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe (**Fig. 6**), volviendo al grupo frigorífico, donde se evapora.

De registrarse una elevada humedad relativa del aire y haber ajustado una baja temperatura en el aparato, puede formarse – debido a razones físicas – agua de condensación en la zona inferior de la puerta de vidrio del aparato.

Procédase en dicho caso del modo siguiente:

- Secar el agua de condensación con un paño
- Cerrar rápidamente la puerta del aparato
- Ventilar el recinto.

En caso de permanecer abierta la puerta del aparato durante más de 10 minutos, se desactiva automáticamente la iluminación interior (**Fig. 2/2**) del mismo, a fin de evitar un sobrecalentamiento. Al cabo de unos 30 minutos, la iluminación vuelve a conectarse.

- Guardar las botellas siempre sueltas, fuera de las cajas o cartones de embalaje.
- Dejar enfriar las bebidas calientes hasta una temperatura ambiente antes de introducirlas en el frigorífico.

Colocar y ordenar las botellas

¡Atención!

No cargar nunca más de 16 botellas de un litro o 22 botellas de tres cuartos de litro sobre una misma balda de madera.

Advertencia

Las baldas de madera sólo se pueden extraer o cambiar de posición con la puerta del aparato abierta en un ángulo superior a los 90 grados (90°).

Las baldas de madera permiten guardar las botellas de manera ordenada y controlada. Las baldas de madera abiertas son particularmente adecuadas por que no interrumpen la libre circulación del aire.

En caso de tener que guardar un gran número de botellas, retirar una o dos baldas de madera del aparato.

Figura 4

- Colocar las botellas de modo que su cuello muestre hacia adelante (fuera del aparato, hacia el usuario).

Figura 5

- La zona inferior del armario frigorífico no es, a causa del grupo frigorífico, demasiado profunda. Por esta razón se aconseja guardar en la misma sólo latas de bebidas o botellas de vino de pequeñas dimensiones.

¡Prestar atención al cerrar la puerta!

Los cuellos de las botellas no deben entrar en contacto con la puerta de vidrio.

Ejemplo práctico de carga del aparato

Figura 11

KSW 30920 / KS30W920

Figura 12

KSW 38920 / KS38W920

El número de botellas que pueden almacenarse en los aparatos puede variar en función del tamaño y la forma concreta de las botellas.

Zonas de frío en el aparato

A causa de la circulación del aire en el aparato, se crean en éste zonas de diferente temperatura:

- Las zonas más frías del armario frigorífico se encuentran en la pared posterior del aparato y por encima de la bandeja inferior.

Consejo práctico: Guarde en las zonas de más frío sus botellas de cava, champán, vino blanco o rosado.

- La zona menos fría se encuentra en la parte superior del aparato.

Consejo práctico: Guarde aquí sus botellas de vino tinto, por ejemplo.

Ruidos de funcionamiento normales del aparato

Ruidos en forma de murmullos sordos	se deben al funcionamiento del compresor.
Ruidos en forma de gorgoteo	se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.
Ruidos en forma de clic	se producen cuando el termostato conecta y desconecta el motor (compresor).

Desconectar el aparato

- Girar el mando selector de la temperatura (**Fig. 2/1**) con ayuda de una moneda **hacia la izquierda** (sentido de marcha contrario al de las agujas del reloj), hasta la posición de desconexión «0».

En caso de conectar el aparato inmediatamente después de haberlo desconectado, el grupo frigorífico tarda unos minutos en ponerse en marcha.

Paro del aparato

En caso de largos períodos de inactividad de la unidad:

- Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente.
- Limpiar el interior del aparato.
- Dejar la puerta abierta y asegurarla para que no se cierre fortuitamente.

Consejos prácticos

- Guardar las botellas vino de cierta antigüedad de modo que el tapón de corcho de las mismas esté siempre cubierto (humedecido) por el vino.
¡No debe quedar nunca un espacio libre entre el corcho y el vino!
- Las temperaturas de refrigeración de los vinos aconsejadas:
 - Vinos blancos: +10 hasta +12 °C
 - Vinos rosados y tintos ligeros: +12 hasta +16 °C
 - Tintos de mucho cuerpo: +16 hasta +19 °C
 - Cavas, champán y vinos espumosos +6 hasta +8 °C.
- Antes de consumir o servir un vino, dejar que adquiera lentamente la temperatura ambiente de la habitación (atemperados o 'chambrés'): Por eso deberán colocarse
 - los vinos rosados unas 2–5 horas,
 - los tintos unas 4–5 horas,
 - y los vinos tintos de mucho cuerpo 12–24 horas antes de su consumo en la mesa.
- Los vinos blancos, por su parte, se servirán fríos, directamente del frigorífico.
- Los cavas y el champán se enfriarán en el frigorífico poco antes de consumirlos, sirviéndolos en cubitera.

Limpieza de la unidad

⚠ ¡Atención!

Antes de realizar cualquier trabajo de limpieza, extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible.

¡Peligro de descarga eléctrica!

No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar el aparato.

El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.

En ningún caso deberán emplearse arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos.

No emplear en la limpieza del aparato agentes o detergentes químicos agresivos tales como sprays para descongelación, sprays para limpieza de hornos o disolventes.

No utilizar en ningún caso para la limpieza del aparato esponjas abrasivas, cepillos de metal u objetos puntiagudos. ¡Las superficies del aparato pueden resultar dañadas!

- Limpiar el interior del aparato con agua tibia y un lavavajillas manual corriente. Secarlo con un paño.
*Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe entrar en contacto ni con el mando selector de la temperatura (**Fig. 2/1**) ni con la iluminación interior (**Fig. 2/2**).*
- Limpiar la junta de la puerta sólo con agua clara, secándola bien a continuación.
- Limpiar la canaleta de desagüe (**Fig. 6**) y el orificio de drenaje en el armario frigorífico regularmente con un palillo o algo semejante.
Prestar atención a que el agua empleada en la limpieza no penetre en el orificio de drenaje y fluya hasta la bandeja de evaporación.
- Tras limpiar el aparato, dejarlo secar con la puerta abierta.
- Acoplar el enchufe del aparato a la red eléctrica o conectar el fusible. Conectar el aparato.

Filtros de carbón activo

Figura 8

Los filtros de carbón activo (**Fig. 1/5**) aseguran el intercambio del aire y la reducción de los olores en el interior del aparato.

- Se aconseja sustituir los filtros una vez al año.

Los filtros de carbón activo de repuesto se pueden adquirir en el Servicio de Asistencia Oficial de la marca.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación.
- No instalar el aparato de forma que reciba directamente los rayos del sol
- No situar el aparato próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.
- Dejar enfriar las bebidas calientes hasta una temperatura ambiente antes de introducirlos en el aparato.
- Al introducir o retirar las botellas del aparato, mantener abierta la puerta el menos tiempo posible.

Pequeñas averías de fácil solución

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica:

- Compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias. Tenga presente que los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
El aparato produce vibraciones o resonancias.	El aparato no está colocado en posición vertical.	● Verificar el emplazamiento del aparato con ayuda de un nivel de burbuja. ● Nivelar el aparato con ayuda de los soportes roscados.
	El aparato entra en contacto con muebles u otros objetos.	● Retirar el aparato de los muebles u otros aparatos con los que esté en contacto.
La iluminación interior del aparato no funciona, el grupo frigorífico, sin embargo, está trabajando.	La puerta del frigorífico se ha abierto demasiadas veces. La protección contra sobrecalentamiento de la iluminación interior se ha activado.	● Cerrar la puerta del aparato. La iluminación interior se vuelve a activar al cabo de 30 minutos.
	La lámpara halógena de la iluminación interior está defectuosa.	Sustituir la lámpara halógena ● Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desconectar el fusible de la instalación. ● Extraer la lámpara halógena de su emplazamiento. (Fig. 7) ● Montar la lámpara halógena de repuesto. No tocar la lámpara halógena directamente con los dedos. Comprar la lámpara de repuesto (lámpara halógena de bajo voltaje, 12 V, 10 W, base G 4) en el Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o en el comercio especializado. ¡No utilizar lámparas de un voltaje distinto del reseñado!
	El interruptor de la iluminación está agarrotado (Fig. 7/B).	● Verificar la movilidad del interruptor. En caso de no poder restablecerla, avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial.
Se ha acumulado agua en el fondo del aparato.	El tubo de desagüe del agua de descongelación está obstruido (Fig. 6).	● Limpiar la canaleta de desagüe y desobstruir el tubo de desagüe del agua de descongelación; (véase el capítulo «Limpieza del aparato»).
El aparato no refrigera.	La puerta del frigorífico se ha abierto demasiadas veces.	● No abrir la puerta innecesariamente.
	Se han introducido demasiadas botellas en el armario frigorífico.	● Aguardar 2 – 3 días.
	Las aberturas de ventilación y aireación están obstruidas.	● Eliminar la causa de la obstrucción.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
El piloto de control no se ilumina (Fig. 2/4).	Se ha producido un corte o avería en el suministro de corriente.	● Verificar si hay corriente. Verificar el fusible.
	El enchufe del aparato no está correctamente asentado en la toma de corriente.	● Introducir el enchufe correctamente en la toma de corriente.
El termómetro digital no señala ninguna temperatura.	Las baterías están agotadas.	Sustituir las baterías agotadas. (Fig. 9). ● Retirar para ello el soporte de la balda de madera. ● Extraer el indicador de temperatura del soporte. ● Retirar la tapa que se encuentra en la parte posterior. ● Sustituir las baterías agotadas (LR44, 1,5 V) por unas nuevas. ● Montar el termómetro, ejecutando las operaciones en orden inverso al del desmontaje.

Servicio de Asistencia Técnica Oficial

- El número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica de su zona figura en la correspondiente guía telefónica o en el Directorio del Servicio de Asistencia Técnica.
- Al llamar al Servicio de Asistencia Técnica, indique siempre el número de producto (E-Nr.) y el número de fabricación (FD) de su unidad a fin de contribuir a evitar desplazamientos y gastos innecesarios.

i El número de producto (E-Nr.) y el número de fabricación (FD) de su unidad figuran en la placa de características del aparato (Fig. 10).

Indicações de segurança

Antes de colocar o aparelho em funcionamento

Leia com atenção estas Instruções de Serviço. Elas contém informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

O fabricante não pode ser responsabilizado, se não forem respeitados os avisos e as indicações destas Instruções de Serviço.

Guarde em lugar seguro as Instruções de Serviço, para um novo dono.

Ao instalar e ligar o aparelho, tenha em atenção o seguinte:



Atenção!

O aparelho contém, em quantidades reduzidas o agente de refrigeração R600a não poluente, mas inflamável. Tome atenção para que a tubagem do circuito do agente de refrigeração não seja danificada durante o transporte ou a montagem. O agente de refrigeração, ao libertar-se, pode provocar ferimentos nos olhos ou inflamar-se.

Quanto maior for a quantidade do agente de refrigeração dentro dum aparelho, maior terá que ser o espaço onde mesmo está instalado. Em espaços muito pequenos, se existir uma fuga, pode formar-se uma mistura inflamável de gás e ar.

Por cada 8 gramas de agente de refrigeração, o espaço da instalação tem que ser, no mínimo, de 1 m³.

A quantidade de agente de refrigeração existente no seu aparelho de frio está indicada na chapa de características, no interior do aparelho.

Em caso de emergência

- Lavar bem os olhos com água e procurar um médico.
- Afastar do aparelho chamas livres ou fontes de ignição.
- Desligar a ficha da tomada.
- Arejar bem o local durante alguns minutos.

Ter em atenção ao utilizar o aparelho



Aviso

Não guardar neste aparelho produtos com gases propulsores combustíveis (por ex. latas de spray), nem substâncias explosivas.

Perigo de explosão!

Só o pessoal especializado está autorizado a efectuar reparações no aparelho. Reparções incorrectas podem acarretar perigos consideráveis para o utilizador.

Manter as crianças afastadas do aparelho.

No caso de aparelhos com fechadura, guardar a chave for do alcance das crianças.

Nunca utilizar aparelhos eléctricos dentro do aparelho (p. ex. aparelhos de fazer gelados).

Nunca descongelar nem limpar o frigorífico com um aparelho de limpeza a vapor.

Antes de limpar e de descongelar o aparelho, deverá desligar a ficha da tomada.

Não utilizar partes salientes do aparelho, como, p. ex. gavetas, portas, etc., como estribos ou zonas de apoio.

Álcool de elevada percentagem só pode ser guardado dentro do aparelho, se em recipiente hermeticamente fechado e em posição vertical.

Não sujar o vedante da porta nem os componentes de plástico com óleo ou gordura. As peças de plástico ou o vedante da porta podem ficar porosos.

Determinações gerais

O aparelho é destinado à refrigeração de bebidas.

O aparelho foi concebido para utilização doméstica.

Caso o aparelho tenha uma utilização de tipo industrial, têm que ser respeitadas as normas respectivas.

O aparelho corresponde à norma de protecção contra acidentes em instalações de frio (VBG 20).

O circuito de frio foi testado quanto à sua estanquidade.

O aparelho corresponde às Directivas Europeias para aparelhos de frio.

Indicações sobre reciclagem

Reciclagem do aparelho antigo

A ter em atenção, se o seu novo aparelho for substituir um aparelho antigo.

Os aparelhos antigos não são lixo sem qualquer valor. Através duma reciclagem compatível com o meio ambiente, podem ser recuperadas matérias primas valiosas.

Inutilizar o aparelho antigo:

- Desligar a ficha da tomada.
- Cortar o cabo eléctrico e afastá-lo do aparelho com a respectiva ficha de rede.
- **Retirar a fechadura da porta, para evitar que crianças, por brincadeira, possam ficar bloqueadas, correndo perigo de morte.**

Os aparelhos de frio contêm agente refrigerador e, no isolamento, gases. O agente refrigerador e os gases devem ser eliminados correctamente. Ter cuidado para não danificar a tubagem do agente refrigerador até à sua reciclagem correcta.

Reciclagem da embalagem

O material de embalagem não é um brinquedo para crianças!

Perigo de asfixia devido aos cartões dobrados e às películas transparentes!

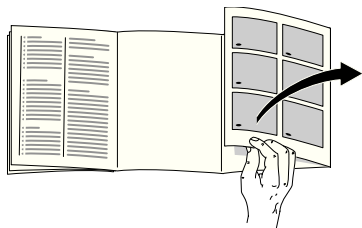
O seu novo aparelho esteve protegido pela embalagem até chegar a sua casa.

Todos os materiais utilizados são compatíveis com o meio ambiente e reutilizáveis. Proceda à reciclagem correcta da embalagem.

Informe-se junto do seu Agente Especializado ou junto das autoridades municipais sobre os métodos actuais de reciclagem.

O seu novo aparelho

- Favor desdobrar as últimas páginas com ilustrações.



Diferenças de pormenores, conforme o tipo do aparelho.

Fig. 1

- 1–4 Painel de comando
- 5 Filtro de carbono activo
- 6 Termómetro
- 7 Grelhas de madeira
- 8 Calha de recolha da água de descongelação
- 9 Rodapé (com abertura de ventilação)

Fig. 2

- 1 Selector de temperatura
- 2 Iluminação de halogéneo
acende-se apenas com a porta aberta
- 3 Interruptor para a iluminação de halogéneo
- 4 Lâmpada de controlo de corrente
acende-se, se o aparelho estiver ligado

Antes da ligação

Instalação do aparelho

Para instalação é aconselhado um local seco e bem arejado. Para um rendimento ideal do aparelho, as temperaturas ambiente devem-se manter dentro dos limites permitidos.

Os limites de temperatura permitidos são indicados através das classes climáticas. A classe climática do seu aparelho vem indicada na chapa de características do aparelho.

Classe Climática	Temperatura ambiente permitida
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+18 °C até 38 °C
T	+18 °C até 43 °C

O local da instalação não deve estar sujeito à acção directa dos raios solares, nem estar junto de fontes de calor, como fogões, radiadores, etc. Se for inevitável a instalação junto duma fonte de calor, utilize uma placa de isolamento adequada.

Manter as seguintes distâncias mínimas em relação à fonte de calor:

- em relação a fogões eléctricos 3 cm,
- em relação a fogões a óleo ou a carvão 30 cm.

Caso a instalação seja efectuada junto a outro aparelho de frio ou de congelação, é necessária uma distância lateral mínima de 2 cm, para se evitar água proveniente da condensação.

Os aparelhos com puxadores salientes necessitam duma distância mínima de 5,5 cm até à parede, para que a porta possa ter uma abertura de 90°.

Fig. 3

O ar na parte de trás do aparelho é aquecido. O ar aquecido tem que poder ser expelido sem impedimentos. Caso contrário, a máquina de frio fica sujeita a um maior esforço e isso provoca maior consumo de energia. Por isso, nunca tapar nem fechar as aberturas de ventilação!

Alinhar o aparelho

Fig. 14

- Retirar o rodapé: Pressionar o rodapé pela aresta dianteira até que ele se solte do aparelho.
- Colocar o aparelho no local da instalação.
- Alinhar o aparelho:
Rodar os 4 pés roscados, até que o aparelho fique firme e na vertical.

Se, ao fechar a porta, a zona inferior da mesma bater contra o seu apoio:

- Rodar o pé roscado, do lado da abertura da porta, **em sentido contrário** ao dos ponteiros do relógio até que a zona inferior da porta toque apenas ligeiramente no apoio da porta.

⚠ Atenção!

O aparelho só deve funcionar com a segurança contra tombos montada.

- Afastar o aparelho da parede.
- Aparafusar o ângulo de segurança contra tombos ao chão ou à parede no meio do aparelho através de uma bucha.
- Encostar de novo o aparelho à parede.
- Voltar a montar o painel do rodapé.

Alteração do batente da porta

Fig. 13

Só se for necessário, devido às condições de instalação.

- Montagem na sequência numérica.

Ligar o aparelho

⚠ Atenção!

Ligar o aparelho apenas à corrente alterna de 220–240 V/50 Hz através de uma tomada instalada segundo as normas.

A tomada deve estar protegida com um fusível de 10 Ampere ou superior.

A tomada para ligação do aparelho deve estar facilmente acessível.

⚠ Atenção!

No caso de aparelhos que funcionem em países fora do espaço europeu, deve controlar-se na chapa de características se a tensão e o tipo de corrente indicadas são coincidentes com os valores da sua rede eléctrica.

Chapa de características está localizada dentro do aparelho **em cima à direita**. Uma substituição eventualmente necessária do cabo eléctrico só pode ser efectuada por um técnico especializado, devidamente autorizado.

Antes da primeira colocação em funcionamento, deverá limpar o interior do aparelho (ver «Limpeza do aparelho»).

i Nota

Depois da ligação, acende-se uma luz verde de controlo de rede (**Fig. 2/4**).

Com a porta aberta, acende-se a iluminação interior (**Fig. 2/2**).

Depois da instalação do aparelho, deverá aguardar pelo menos ½ hora, antes de pôr o aparelho em funcionamento. Durante o transporte, pode acontecer que o óleo existente no compressor se tenha infiltrado no sistema de frio.

Ligar o aparelho

- Com o auxílio duma moeda, rodar o selector de temperatura (**Fig. 2/1**) no sentido **dos ponteiros do relógio**, a partir da posição «0».

O aparelho começa a refrigerar.

Regular a temperatura

Regulações no selector de temperatura (**Fig. 2/1**):

- Na posição «0», o aparelho está desligado (o selector de temperatura fica recolhido).
- A posição «1», corresponde à menor potência de refrigeração.
- A posição «5», corresponde à maior potência de refrigeração.

Na primeira ligação do aparelho, regular o selector de temperatura entre as posições «2» e «3». Isto proporciona temperaturas na zona de refrigeração entre +8 até +12 °C (dependendo da temperatura ambiente e da carga do aparelho).

Se se quiserem temperaturas mais frias ou mais quentes:

- Ajustar gradualmente o selector de temperatura com intervalos de 24 horas.

⚠ Atenção!

A temperatura de conservação não deve, de forma alguma, ultrapassar +6 °C.

Utilização do termómetro

Activar o termómetro digital:

- Retirar as pequenas tiras de plástico na parte detrás do termómetro digital.
A temperatura será indicada em °C.

i Nota

No caso de armazenamento de grande quantidade de bebidas, pode levar vários dias até que o termómetro, após descida lenta mas contínua, indique uma temperatura constante.

O termómetro inferior indica uma temperatura ligeiramente mais baixa. Isto relaciona-se com as fases de temperatura que se regularam.

Indicações sobre funcionamento



Aviso!

Não guardar neste aparelho produtos com gases propulsores combustíveis (por ex. latas de spray) e nem substâncias explosivas.

Perigo de explosão!

Se a temperatura ambiente baixar para um valor inferior a +6 °C, termina a função de refrigeração do aparelho. A zona de refrigeração fica, passado algum tempo, tão fria como a temperatura ambiente. Se a temperatura baixar para valores inferiores a 0 °C, existe o perigo de congelação na zona de refrigeração.

Enquanto a máquina de frio está a funcionar, formam-se gotas de água ou gelo na parede traseira da zona de refrigeração, o que é um fenómeno normal no funcionamento do aparelho. Não é necessário raspar a camada de gelo nem limpar as gotas de água, pois, a parede traseira descongela automaticamente. A água proveniente da descongelação é encaminhada para a calha colectora, (**Fig. 6**), passando daí para uma aparadeira sobre a máquina de frio, onde é evaporada.

Em caso de elevada humidade do ar e de regulação de uma temperatura mais fria, pode, por razões físicas, formar-se condensação na zona inferior da porta de vidro.

Como proceder:

- Com um pano da loiça, limpar a água da condensação.
- Voltar a fechar rapidamente a porta do aparelho.
- Arejar o local.

Se a porta do aparelho estiver aberta mais de 10 minutos, a iluminação interior (**Fig. 2/2**) desliga-se automaticamente, para se evitar um aquecimento excessivo.

Após cerca de 30 minutos, a iluminação volta a ligar-se.

- Desembalar todas as bebidas – não guardar as bebidas em caixas ou em embalagens de cartão.
- Deixar as bebidas quentes arrefecerem fora do aparelho.

Arrumação das garrafas

⚠ Atenção!

Em cada grelha de madeira, não colocar mais de 16 garrafas de litro ou 22 garrafas de 7,5 dl.

📌 Nota

As grelhas de madeira só podem ser retiradas ou ajustadas em altura, se a porta estiver aberta em mais de 90°.

As grelhas de madeira permitem uma arrumação bem visível das garrafas. As grelhas de madeira são bastante boas, porque não interrompem a circulação de ar.

Se tiverem que ser armazenadas muitas garrafas, retirar uma ou duas grelhas de madeira.

Fig. 4

- Arrumar as garrafas de maneira que o gargalo fique virado para a frente.

Fig. 5

- A zona inferior não é muito funda, devido ao espaço da máquina de frio. Só podem ser arrumadas latas de bebidas ou garrafas de vinho pequenas.

⚠ Cuidado ao fechar a porta de vidro!

Os gargalos das garrafas não devem tocar na porta.

Exemplos de arrumação

Fig. 11

KSW 30920 / KS30W920

Fig. 12

KSW 38920 / KS38W920

As quantidades indicadas podem variar em função de outras formas e tamanho das garrafas.

As zonas de frio no aparelho

Devido à circulação de ar dentro do aparelho, formam-se zonas com diferentes temperaturas:

- As zonas mais frias situam-se junto à parede traseira e sobre a prateleira inferior.

Sugestão: Guardar aqui espumantes, vinho branco, champanhe ou vinho rosé.

- A zona mais quente é totalmente em cima.

Sugestão: Guardar aqui vinhos tintos.

Ruídos normais de funcionamento

Zumbido

O agregado de frio está a funcionar.

Ruídos semelhantes a água a borbulhar ou sussurros

o agente de refrigeração está a circular através dos tubos.

Cliques

o motor liga ou desliga.

Desligar o aparelho

- Com uma moeda, e em sentido contrário ao dos ponteiros do relógio, rodar o selector de temperatura (Fig. 2/1) para a posição «0».

Se, imediatamente depois de se ter desligado o aparelho, este voltar a ser ligado, a máquina de frio só irá arrancar passados alguns minutos.

Desactivar o aparelho

Se o aparelho não for utilizado por um longo período de tempo:

- Desligar a ficha da tomada.
- Limpar a zona de refrigeração.
- Deixar a porta do aparelho aberta e providenciar para que a mesma não se possa fechar.

Conselhos práticos

- Colocar as garrafas de modo que a rolha esteja sempre molhada.
Nunca deixar que exista um espaço vazio entre o vinho e a rolha.
- Temperaturas de refrigeração recomendadas:
 - para vinhos brancos +10 até +12 °C
 - para vinhos rosés e vinhos tintos leves +12 até +16 °C
 - para vinhos tintos pesados +16 até +19 °C
 - para champanhes e espumantes +6 até +8 °C.
- Antes de se provar o vinho, este deve «abrir» lentamente:
 - Vinhos rosé ca. 2–5 horas.
 - Vinho tinto ca. 4–5 horas.
 - Vinhos tintos pesados 12–24 horas.
- O vinho branco deve ser levado directamente para a mesa.
- Os espumantes e champanhes devem ser refrigerados pouco antes de serem bebidos e servido em balde de gelo.

Limpeza do aparelho

⚠ Atenção!

Antes da limpeza, desligar a ficha da tomada ou o fusível.

Perigo de choque eléctrico!

Não utilizar aparelhos de limpeza a vapor, para descongelação ou limpeza.

O vapor pode provocar um curto circuito ou um choque eléctrico.

Não utilizar detergentes ou produtos de limpeza abrasivos ou que contenham ácidos.

Não utilizar produtos de limpeza quimicamente agressivos como sprays descongelantes, sprays para fornos ou diluentes.

*Não utilizar esfregões ásperos, escovas ou objectos aguçados! **Dano nas superfícies do aparelho.***

- Limpar o aparelho com água morna e um pouco de detergente de lavagem manual da loiça, corrente no mercado, utilizando um pano.
A água da lavagem não pode infiltrar-se no selector de temperatura (Fig. 2/1) nem no sistema de iluminação (Fig. 2/2)!
- O vedante da porta deve ser lavado apenas com água simples e, depois, bem seco.
- Limpar regularmente a calha colectora e o orifício de escoamento (Fig. 6) com um palito ou objecto similar.
A água de lavagem não deve passar através do orifício de escoamento para a aparadeira de evaporação!
- Terminada a limpeza, deixar o aparelho secar com a porta aberta.
- Voltar a ligar a ficha à tomada ou os fusíveis e pôr, de novo, o aparelho a funcionar.

Filtros de carbono activo

Fig. 8

Os filtros de carbono activo (Fig. 1/5) permitem a renovação do ar e reduzem os odores dentro do aparelho.

- Recomenda-se a substituição anual dos filtros.
- Os filtros de substituição podem ser adquiridos nos nossos Serviços Técnicos.

Conselhos para poupar energia

- O aparelho deve ser instalado em local seco e bem arejado.
- O aparelho não deve estar sujeito à acção directa dos raios solares.
- Não instalar o aparelho próximo de qualquer fonte de calor, como irradiadores ou fogões. Se isso for inevitável, deve ser utilizada uma placa isoladora adequada.
- Deixar arrefecer primeiro as bebidas e, só depois, arrumar no aparelho.
- A porta do aparelho deve estar aberta o mínimo tempo possível.

Eliminação de pequenas anomalias

Antes de pedir a intervenção dos Serviços Técnicos

- Verifique se, com o auxílio das seguintes indicações, V. mesmo poderá eliminar a anomalia. O cliente terá, sempre que suportar os custos ocasionados pela explicação de funcionamento do aparelho por parte dos Serviços Técnicos, mesmo durante o período de garantia.

Anomalia	Causa possível	Solução
Do aparelho vêm ruídos de vibração e de ressonância	O aparelho não está na vertical	● Verificar o aparelho com um nível de bolha de ar ● Alinhar o aparelho com os pés roscados
	O aparelho esta encostado	● Afastar o aparelho dos móveis ou aparelhos vizinhos
A iluminação interior não actua, mas a máquina de frio está a funcionar	A porta esteve muito tempo aberta e a protecção de sobreaquecimento da iluminação interior está activa	● Fechar a porta. Passados 30 minutos, a iluminação acende-se de novo
	A lâmpada de halogéneo está fundida	Substituir a lâmpada de halogéneo ● Desligar a ficha da tomada ou o fusível ● Retirar a lâmpada de halogéneo (Fig. 7) ● Colocar a nova lâmpada de halogéneo Não tocar na lâmpada com os dedos Adquirir uma lâmpada de substituição nos nossos Serviços Técnicos, no comércio da especialidade ou no mercado de materiais de construção (lâmpada de halogéneo de baixa voltagem, 12 V, 10 W, casquilho E 14. Não utilizar uma lâmpada com potência superior!)
	O interruptor da luz está preso (Fig. 7/B)	● Verificar, se o mesmo se deixa mover. Caso contrário peça a intervenção dos Serviços Técnicos
A base da zona de refrigeração está molhado	O orifício de escoamento da água de descongelação está entupido (Fig. 6).	● Limpe a calha e o orifício de escoamento da água de descongelação (ver capítulo «Limpeza do aparelho»)

Anomalia	Causa possível	Solução
Dentro do aparelho não está frio	Abertura frequente da porta do aparelho	● Não abrir a porta desnecessariamente
	Foram colocadas muitas garrafas	● Esperar 2–3 dias
	As aberturas para ventilação estão tapadas	● Eliminar possíveis obstáculos
A lâmpada de controlo de rede não funciona (Fig. 2/4)	Existe falta de corrente; o fusível está desligado	● Verificar se há corrente Controlar o fusível
	Ficha está solta na tomada	● Encaixar bem a ficha na tomada
O termómetro digital não indica qualquer temperatura	As pilhas estão descarregadas	Substituir as pilhas (Fig. 9) ● Retirar o suporte da grelha de madeira ● Retirar o indicador de temperatura do seu suporte ● Retirar a tampa da parte traseira ● Substituir as pilhas (LR44, 1,5 V) ● Montagem na sequência inversa

Assistência Técnica

- Um Posto de Assistência da sua zona de residência pode ser localizado através da lista telefónica ou do Índice de Assistência Técnica.
- Por favor, indique aos Serviços Técnicos o número de produto (E-Nr.) e a data de fabrico (FD) do aparelho. Evitará, assim, custos adicionais com a deslocação desnecessária do técnico.

i O número de produto (E-Nr.) e a data de fabrico (FD) constam da chapa de características do aparelho (Fig. 10).

Säkerhetsanvisningar

Innan skåpet tas i bruk:

Läs noggrant igenom bruksanvisningen! Den innehåller viktig information om hur skåpet ska installeras, användas och skötas.

Om råden nedan inte följts kan inte tillverkaren ställas till ansvar.

Spara bruksanvisningen så att nästa ägare får ta del av all information.

Att tänka på när skåpet installeras och anslutes



Varning!

Detta skåp innehåller en liten mängd R600a som är miljövänligt men brännbart. Se till att inte någon del av kylkretsen skadas när skåpet transporteras och installeras. Kylmedel som sprutar ut kan leda till ögonskador eller antändas.

Ju mer kylmedel det finns i ett skåp desto större måste rummet där skåpet står vara. Är rummet för litet kan vid en läcka på kylmedelskretsen uppstå en gas-luftblandning som kan antändas.

För 8 g kylmedel måste rumsvolymen vara minst 1 m³. Kylmedelsmängden i skåpet står angiven på typskylten inuti skåpet.

I nödfall

- Skölj ögonen och uppsök läkare.
- Se till att ingen öppen eld eller något annat som kan leda till antändning finns i närheten av läckan.
- Lossa stickkontakten från vägguttaget.
- Vädra rummet ordentligt under några minuter.

Tänk på följande när skåpet används



Varning!

Förvara aldrig produkter som innehåller brännbara drivgaser (t. ex. sprayflaskor) eller explosiva gaser och vätskor i skåpet.

Explosionsrisk!

Reparationer får endast utföras av fackmän. Reparationer, som inte utförts på ett sakkunnigt sätt kan innebära fara för användaren.

Håll barn borta från skåpet.

Förvara nyckel till skåp utrustade med lås utom räckhåll för barn.

Använd aldrig elektriska apparater inuti kylskåpet (t. ex. elektrisk iskross).

Använd ingen ångtvätt vid rengöring och avfrostning!

Dra ut stickkontakten ur vägguttaget före rengöring och avfrostning.

Använd inte delar av skåpet som trappsteg eller stöd. Starkspriftflaskor bör förvaras stående och väl tillslutna.

Se till att fett och olja inte kommer i beröring med skåpets plastdetaljer eller med tätninglisten runt dörren. Dessa kan luckras upp respektive bli otäta.

Allmänna bestämmelser

Detta skåp är avsett för kylning av drycker.

Skåpet är avsett för normalt hushållsbruk.

Om det används yrkesmässigt (storhushåll, restaurang e d) gäller motsvarande bestämmelser. Skåpet uppfyller de tyska arbetarskyddsföreskrifterna för kylanläggningar (VBG 20).

Köldkretsen är testad med avseende på täthet.

Skåpet motsvarar de europeiska riktlinjerna för elektriska apparater.

Råd beträffande skrotning av gamla kyl-/frysskåp

♻ Skrotning av gamla kyl-/frysskåp

Att tänka på när du byter ut ditt uttjänta skåp.

Uttjänta kyl-/frysskåp är inte värdefullt avfall! Genom miljöriktig skrotning kan värdefulla råvaror återvinnas.

Gör det gamla skåpet obrukbart genom att:

- Dra ut stickkontakten ur vägguttaget.
- Klipp av anslutningssladden så nära skåpet som möjligt och avlägsna sladd och stickkontakt.
- **Avlägsna eller förstör låset. På så vis kan du förhindra att lekande barn låser in sig i kyl/frysen och utsätter sig för livsfara!**

Kyl-/frysskåp innehåller kylmedel och gaser i isoleringen som kräver en fackmannamässig skrotning. Se till att rörledningarna inte skadas innan skåpet skrotas.

♻ Förpackningsmaterialet

Låt inte barn leka med emballaget!

Kvävningsrisk på grund av wellpapp och plastfolie!

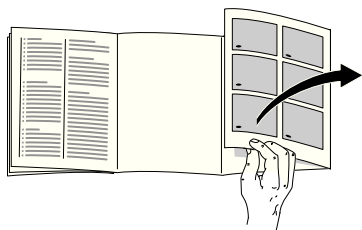
Tack vare förpackningen skyddas din nya kyl/frys på vägen till dig.

Allt förpackningsmaterial är skonsamt mot naturen och är återanvändbart. Hjälp till genom att ta hand om förpackningsmaterialet på ett miljöriktigt sätt.

Hör med din kommun eller ditt lokala renhållningsverk om vad som gäller.

Lär känna ditt nya skåp

- Vik ut uppslaget med bilder längst bak i bruksanvisningen.



Detaljavvikelser beroende på skåptyp.

Bild 1

1–4 Kontrollpanel

- 5 Aktivt kolfilter
- 6 Termometer
- 7 Trägaller
- 8 Smältvattenränna
- 9 Sockel (med ventilationsöppning)

Bild 2

- 1 Temperaturväljare
- 2 Halogenbelysning
lyser endast när dörren är öppen
- 3 Omkopplare för halogenbelysning
- 4 Nätkontrolllampa
lyser när skåpet är anslutet.

Innan skåpet anslutes

Installera skåpet

Placera skåpet i ett torrt rum med god ventilation. För att skåpet ska fungera på bästa sätt bör omgivningstemperaturen hålla sig inom de tillåtna gränserna.

De tillåtna temperaturgränserna anges ovanför klimatklasserna. Uppgift om klimatklass står på typskylten inuti skåpet

Klimatklass	tillåten rumstemperatur
SN	+10 °C till 32 °C
N	+16 °C till 32 °C
ST	+18 °C till 38 °C
T	+18 °C till 43 °C

Ställ inte skåpet i direkt solljus eller i närheten av en värmekälla som spis, element etc. Om detta inte går att undvika måste lämplig isolerskiva placeras mellan skåp och värmekälla.

Isolerskiva behövs inte om minimiavstånden är följande:

- Till elspis, 3 cm.
- Till annan värmekälla, 30 cm.

Om skåpet placeras bredvid ett annat kyl- eller frysskåp bör avståndet mellan dem vara minst 2 cm. Detta för att undvika kondensbildning.

Skåp med utskjutande handtag behöver på anslagssidan minst 5,5 cm väggavstånd för att dörren ska kunna öppnas 90°.

Bild 3

Luften bakom skåpet värms upp och måste därför kunna ledas bort. I annat fall får kompressorn arbeta mer, vilket leder till högre strömförbrukning. Kompressorns livslängd kan också förkortas. Se därför till att ventilationsöppningarna ej täcks över!

Ställa upp skåpet

Bild 14

- Ta bort sockeln: Tryck så kraftigt nedåt på sockelns framkant att den lossar från höljet.
- Ställ skåpet där det ska stå.
- Ställa upp skåpet:
Skruva på de 4 skruvfötterna så att skåpet står säkert och lodrätt.

När dörrens nederkant slår i dörrstödet när man stänger dörren:

- Vrid skruvfoten på dörröppningssidan **moturs** tills dörrundersidan endast lätt berör dörrstödet.

⚠ Obs!

Använd skåpet endast med monterad tipssäkring.

- Flytta undan skåpet från väggen.
- Fäst tipssäkringsvinkeln vid skåpets mitt på golvet eller på väggen med hjälp av plugg.
- Ställ tillbaka skåpet mot väggen.
- Montera sockeln.

Hänga om dörren

Bild 13

Endast när uppställningsplatsen kräver det.

- Montera i den ordning siffrorna anger.

Ansluta skåpet

⚠ Obs!

Skåpet får endast anslutas till jordat vägguttag, 220–240 V/50 Hz växelström. Vägguttaget ska vara säkrat för 10 A eller högre.

Vägguttaget ska vara lätt tillgängligt.

⚠ Obs!

När det gäller skåp för icke europeiska länder måste man noga kontrollera om spänning och strömtyp på typskylten överensstämmer med elnätet på platsen.

Typskylten sitter **högst upp till höger** i skåpet. Om det eventuellt är nödvändigt att byta nätkabeln måste arbetet göras av fackman.

Rengör skåpet innan det tas i bruk. (Läs avsnittet "Rengöring och skötsel".)

i Råd

När skåpet anslutits lyser den gröna kontrolllampan (**bild 2/4**).

När dörren är öppen lyser innerbelysningen (**bild 2/2**).

Efter det att skåpet ställts upp bör man vänta minst en halvtimme innan det tas i bruk. Under transporten kan oljan i kondensorn flyttas till kylsystemet.

Sätta igång skåpet

- Vrid med hjälp av ett mynt temperaturväljaren (bild 2/1) medurs från läget "0".

Skåpet börjar kylas.

Ställa in temperaturen

Inställningar på temperaturväljaren (bild 2/1):

- Läge "0": skåpet avstängt (temperaturväljaren hamnar i snäppläge)
- Läge "1": lägsta kyleffekt
- Läge "5": högsta kyleffekt

När skåpet används första gången ställer man in temperaturväljaren mellan "2" och "3". Detta ger kyltemperaturer på mellan +8 och +12 °C (beroende på rumstemperatur och hur mycket som förvaras i skåpet).

Om kallare eller varmare temperatur önskas:

- Flytta temperaturväljaren stegvis i 24-timmars intervall.

⚠ Obs!

Förvaringstemperaturen ska under inga omständigheter underskrida +6 °C.

Använda termometern

Aktivera digitaltermometern:

- Dra bort små plastremсор på baksidan av digitaltermometern.
Temperaturen visas i °C.

i Råd!

När stora mängder drycker läggs in i skåpet kan det dröja flera dagar innan termometern efter långsam men ständigt sjunkande temperatur visar en konstant temperatur.

Den undre termometern visar en något lägre temperatur. Detta hänger samman med den naturliga temperaturskiktningen i skåpet.

Råd beträffande användningen



Varning!

Förvara aldrig produkter som innehåller brännbara drivgaser (t. ex. sprayflaskor) eller explosiva gaser och vätskor i skåpet.

Explosionsrisk!

Sjunker rumstemperaturen under +6 °C upphör skåpet att kylas. Kylutrymmet antar efter någon tid rumstemperaturen. Från och med 0 °C föreligger frostrisk i kylutrymmet.

Vattendroppar och frost kan bildas på kylskåpets bakre vägg när kompressorn är igång. Du behöver inte skrapa bort frosten eller torka bort vattendropparna eftersom väggen har automatisk avfrostning. Smältvattnet fångas upp i uppsamlingsrännan (bild 6), leds till kompressorn och avdunstar där.

Vid hög luftfuktighet och kall temperaturinställning kan av fysikaliska orsaker kondens bildas i nedre delen av glasdörren.

Gör på följande sätt:

- Torka bort kondensvatten med en diskhandduk.
- Stäng snabbt dörren igen.
- Lufta utrymmet.

När skåpdörren är öppen mer än 10 minuter slås belysningen automatiskt ifrån (bild 2/2), för att förhindra överhettning.

Efter ca 30 minuter slås belysningen på igen.

- Packa upp alla drycker – förvara dem inte i lådor eller kartonger.
- Låt varma eller heta drycker kylas utanför skåpet!

Placera flaskorna

⚠ Obs!

Lägg inte mer än 16 enliters- eller 22 trekvartslitersflaskor på varje trågallerhylla.

i Råd

Trågallerhyllorna kan endast tas ut och ställas in i höjdläget när dörren är öppen mer än 90°.

Tack vare trågallerhyllorna förvaras flaskorna på ett överskådligt sätt. Öppna trågaller passar särskilt bra eftersom de inte inkräktar på luftcirkulationen.

Ta ut en eller två trågallerhyllor när väldigt många flaskor skall förvaras.

Bild 4

- Lägg flaskorna så att flaskhalsen pekar framåt.

Bild 5

- Området längst ner är inte så djupt på grund av maskinrummet. Förvara därför endast burkar eller små vinflaskor här.

⚠ Var försiktig när du stänger glasdörren!

Flaskhalsarna får inte ta i dörren.

Exempel på lagringskapacitet

Bild 11

KSW 30920 / KS30W920

Bild 12

KSW 38920 / KS38W920

Det angivna antalet flaskor kan variera beroende på flaskornas form och storlek.

De olika kylzonerna

Genom luftcirkulationen uppstår zoner med varierande kyla:

- De kallaste zonerna i skåpet är vid den bakre väggen och ovanför nedersta hyllan.

Tips: Förvara t. ex. mousserande vin, vitt vin, champagne och rosévin i de kallaste zonerna.

- Den varmaste zonen är högst upp.

Tips: Förvara t. ex. rött vin i den varmaste zonen.

Normala driftsljud

Ett brummande ljud

Kompressorn går.

Ett bubblande, surrande eller gurglande ljud

Kylmedel strömmar genom rören.

Ett klickande ljud

Motorn går igång eller stängs av.

Stänga av skåpet

- Vrid med hjälp av ett mynt temperaturväljaren (bild 2/1) moturs till läget "0".

Om skåpet genast slås på igen går kompressorn igång först efter några minuter

Ta skåpet ur drift

När skåpet inte ska användas under en längre tid:

- Dra ut stickkontakten ur vägguttaget.
- Rengör kylskåpet.
- Låt skåpdörren vara öppen. Se till att den inte kan gå igen.

Praktiska tips

- Gamla flaskor ska läggas så att korken alltid kommer i kontakt med vinet.
Det får aldrig uppstå ett luftmellanrum mellan kork och vin.
- Rekommenderade kyltemperaturer:
 - för vita viner +10 till +12 °C
 - för roséviner och lätta röda viner +12 till +16 °C
 - för champagne och mousserande viner +6 till +8 °C.
- Innan vinet ska drickas bör det långsamt tempereras.
 - roséviner ca 2–5 timmar
 - röda viner ca 4–5 timmar
- Vita viner kan ställas direkt på bordet.
- Kyl champagne och mousserande vin i kylskåp strax innan de ska drickas och använd iskylare vid serveringen.

Rengöring och skötsel

⚠ Obs!

Dra ut stickkontakten ur vägguttaget eller skruva ur säkringen innan du börjar rengöra skåpet.

Risk för stötar!

Använd aldrig ångrengörare vid avfrostning eller rengöring av skåpet!

Ångan kan komma in i skåpets spänningsförande delar och orsaka stötar eller kortslutning.

*Använd ej sand- eller syrehaltiga rengöringsmedel. Använd inga kemiskt aggressiva rengöringsmedel som avfrostingsspray, ugnsspray eller lösningsmedel. Använd inga svampar eller borstar som kan repa, eller vassa föremål! **Allt detta kan skada ytorna***

- Rengör skåpet med ljummet vatten med litet diskmedel och torka med en trasa.
Se till att inte rengöringsvatten hamnar i temperaturväljaren (bild 2/1) och belysningen (bild 2/2)!
- Använd endast rent vatten vid rengöring av tätningslisten och torka därefter ordentligt torrt.
- Rengör smältvattenrännan (bild 6) och dräneringshålet med en bomullstopp eller liknande.
Låt inte vatten komma ner i dräneringshålet och avdunstringsskålen!
- Efter avslutad rengöring, låt skåpdörren stå öppen så att skåpet torkar.
- Sätt in stickkontakten i vägguttaget eller återställ säkringen. Därefter kan skåpet åter användas.

Aktivt kolfilter

Bild 8

Det aktiva kolfiltret (bild 1/5) sörjer för luftväxling och bättre lukt i skåpet.

- Vi rekommenderar att filtret byts en gång per år. Nytt filter finns att köpa hos Service.

Energispartips

- Ställ skåpet i ett svalt rum med god ventilation.
- Ställ det inte direkt i solljus.
- Ställ det inte eller bredvid en värmekälla som t. ex. element eller spis.). Om detta inte går att undvika måste lämplig isolerskiva placeras mellan skåp och värmekälla.
- Låt varma drycker först svalna innan du lägger in dem.
- Låt dörren stå öppen så kort tid som möjligt.

Enklare fel man själv kan avhjälpa

Innan du kontaktar Service.

- Det är inte alltid nödvändigt att ringa till en serviceverkstad. Kanske är det bara en småsak som behöver åtgärdas. Prova därför först om felet kan avhjälpas med hjälp av tabellen nedan. Besök av reparatör för icke garantirelaterade åtgärder betalas av den som tillkallar service.

Fel	Möjlig orsak	Åtgärd
Vibrations- resp. resonansljud kommer från skåpet.	Skåpet står inte lodrätt.	• Kontrollera skåpet med vattenpass. • Justera skåpet med skruvfötterna.
	Skåpet ligger an mot något.	• Se till att inte skåpet ligger an mot angränsande möbler eller skåp.
Kylskåpsbelysningen fungerar inte; kompressorn arbetar.	Dörren har varit öppen en längre tid och kylskåpsbelysningens överhettningsskydd har aktiverats.	• Stäng dörren. Efter 30 minuter fungerar belysningen igen.
	Halogenlampan i kylskåpsbelysningen är sönder.	Byt halogenlampan: • Dra ut stickkontakten ur vägguttaget eller skruva ur säkringen. • Dra ut halogenlampan (bild 7). • Sätt in den nya halogenlampan. Rör inte den nya lampan med blotta fingrarna. Ny lampa (lågvolts halogenlampan 12 V, 10 W, sockel G4) finns att köpa i elaffär eller byggvaruhus. Använd inte lampa med annan effekt!
	Ljusströmbrytaren har fastnat (bild 7/B).	• Försök få den att röra sig. Om inte detta lyckas, kontakta Service.
Golvet i kylutrymmet är fuktigt.	Smältvattenrännan/dräneringshålet (bild 6) är igensatt.	• Rengör smältvattenrännan och dräneringshålet (se avsnittet "Rengöring och skötsel").
Det är inte kallt i kylskåpet.	Kylskåpsdörren har öppnats ofta.	• Öppna inte dörren i onödan.
	Många flaskor har lagts in i skåpet.	• Vänta 2–3 dagar.
	Ventilationsöppningarna är övertäckta.	• Avlägsna hindren.
Nätkontrolllampan (bild 2/4) lyser inte.	Strömavbrott; säkringen har löst ut.	• Kontrollera om det finns ström. Kontrollera säkringen.
	Stickkontakten sitter inte ordentligt i vägguttaget.	• Sätt in stickkontakten ordentligt i vägguttaget.
Digitaltermometern visar ingen temperatur.	Batterierna urladdade.	Byt batterier (bild 9). • Lossa hållaren från trägallret. • Ta ut temperaturindikatorn från hållaren. • Ta av locket på baksidan. • Byt batterier (LR44, 1,5 V). • Sätt tillbaka i omvänd ordning.

Service

- Närmaste serviceverkstad hittar du i telefonkatalogen eller i förteckningen över serviceställen.
- Vid kontakt med serviceverkstad, uppge alltid typnummer (E-Nr.) och tillverkningsnummer (FD). På så sätt slipper vi göra onödiga inställelser och du slipper kostnaderna för dessa.

 Typnummer (E-Nr.) och tillverkningsnummer (FD) finner du på typskylten (**bild 10**).

Turvallisuusohjeita

Ennenkuin otat uuden laitteen käyttöön

Lue käyttö- ja asennusohjeet huolellisesti! Niissä on tärkeitä laitteen asennukseen, käyttöön ja huoltoon liittyviä ohjeita.

Valmistaja ei ole vastuussa, jos alla olevia ohjeita ja varoituksia ei noudateta.

Säilytä käyttö- ja asennusohjeet huolellisesti, jotta laitteen mahdollinen uusi omistaja voi tutustua niihin.

Huomioi laitteen asennuksen ja liitännän yhteydessä



Varoitus!

Laitteen jäähdytyskoneisto sisältää jonkin verran ympäristöystävällistä, mutta herkästi syttyvää kylmäainetta R600a. Varo vaurioittamasta kuljetuksen tai asennuksen aikana kylmälaitteen putkia. Ulosroiskuva kylmäaine voi aiheuttaa silmävammoja tai syttyä tuleen.

Mitä enemmän laitteessa on kylmäainetta, sitä suurempi tulee olla huoneen, johon laite sijoitetaan. Jos laite sijoitetaan liian pieneen huoneeseen, saattaa vuototapauksessa syntyä herkästi syttyvää kaasuihmaseosta.

Kylmäaineen 8 g kohti sijoitustilan tulee olla vähintään 1 m³. Katso laitteen kylmäainemäärä kaapin sisäpuolella olevasta tyyppikilvestä.

Toimenpiteet hätätilanteessa

- Huuhdo silmät ja mene lääkäriin.
- Vältä kipinöintiä ja avotulta laitteen läheisyydessä.
- Irrota verkkopistoke pistorasiasta.
- Tuuleta huonetta hyvin muutama minuutti.

Huomioi käytön aikana



Varoitus!

Älä säilytä kylmälaiteessa räjähdysalttiita aineita (esim. suihkepulloja). **Räjähdysvaara!**

Laitteen korjaukset saa tehdä ainoastaan tarvittavat oikeudet omaava huoltoliike. Ammattitaidottomasti tehdyistä korjauksista saattaa aiheutua vakavia vahinkoja.

Pidä pienet lapset poissa laitteen ulottuvilta.

Kun laite on lukollinen, säilytä avainta poissa lasten ulottuvilta.

Älä käytä laitteen sisällä sähkölaitteita (esim. jääpalakoneita).

Älä käytä höyrypesureita laitteen sulattamiseen tai puhdistamiseen.

Kun puhdistat ja sulatat laitteen, irrota verkkopistoke pistorasiasta.

Älä astu laitteen osien päälle äläkä nojaa niihin.

Säilytä pulloja, joissa on korkeaprosenttista alkoholia, vain pystyasennossa ja tiiviisti suljettuna.

Varo ettei muoviosiin ja ovitiivisteeseen pääse öljyä ja rasvaa. Osat saattavat silloin haurastua eikä niiden tiiviys ole enää taattu.

Yleisiä määräyksiä

Laite soveltuu juomien jäähdyttämiseen.

Laite on tarkoitettu kotikäyttöön.

Kun laite on ammattimaisessa käytössä, on noudatettava kyseisiä voimassa olevia määräyksiä. Laite vastaa kylmälaitteiden turvallisuusmääräyksiä (VBG 20).

Jäähdytyskierron tiiviys on testattu.

Laite täyttää sähkölaitteita koskevien eurooppalaisten direktiivien vaatimukset.

Hävittämisohteita

🔄 Käytöstä poistetun laitteen hävittäminen

Noudata seuraavia ohjeita, kun poistat vanhan laitteen käytöstä.

Käytöstä poistetut laitteet voidaan kierrättää ja toimittamalla laitteet kierrätykseen saadaan arvokkaita raaka-aineita uudelleen käytettäväksi.

Tee vanha laite käyttökelvottomaksi:

- Irrota verkkopistoke pistorasiasta.
- Katkaise liitäntäjohto ja irrota se pistokkeineen.
- **Riko oven lukko, jotta lapset leikkiessään eivät jää vahingossa kylmälaiteeseen ja joudu hengenvaaraan.**

Kylmälaitteiden jäähdytyskoneisto ja eristeet on hävitettävä asianmukaisesti ja ympäristöystävällisesti. Huolehdi siitä, että laitteen putket eivät vaurioidu matkalla jätehuoltopisteeseen.

🔄 Pakkausmateriaalin hävittäminen

Älä anna pakkausta ja sen osia lasten leikkeihin!

Kartonki ja muovi saattavat aiheuttaa väärinkäytettynä tukehtumisvaaran.

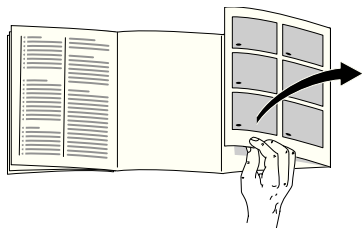
Kuljetussyistä uusi kylmälaiteesi on pakattu sitä suojaavaan pakkaukseen.

Kaikki laitteen pakkauksessa käytetyt materiaalit ovat ympäristöystävällisiä ja ne voidaan kierrättää. Osallistu ympäristöystävälliseen jätehuoltoon toimittamalla pakkausmateriaali kierrätykseen.

Lähempiä tietoja hävittämismahdollisuuksista saat alan liikkeistä sekä kunnan tai kaupungin virastosta, jätehuoltoasioista vastaavilta henkilöiltä.

Tällainen on uusi laitteesi

- Käännä esiin käyttöohjeen lopussa olevat kuvasivut.



Kuvissa saattaa olla laitemallikohtaisia eroja.

Kuva 1

1–4 Ohjaustaulu

- 5 Aktiivihiihtisuodatin
- 6 Lämpömittari
- 7 Puinen pullohylly
- 8 Sulamisveden poistokouru
- 9 Jalustapaneeli
(jossa ilmankiertoaukot)

Kuva 2

- 1 Lämpötilavalitsin
- 2 Halogeenivalaistus
valo palaa vain oven ollessa auki
- 3 Halogeenivalaistuksen kytkin
- 4 Verkkovirran merkkivalo
valo syttyy, kun laite kytketään verkkovirtaan.

Ennen laitteen asentamista

Laitteen sijoitus

Sijoita kylmälaite kuivaan tilaan, jossa on hyvä ilmanvaihto. Jotta laite toimii optimaalisesti, huonelämpötilan tulisi pysyä sallituissa rajoissa.

Sallitut lämpötilat ilmoitetaan ilmastoluok- kien avulla. Katso laitteen ilmastoluokka kaapin sisäpuolella olevasta tyyppikilvestä.

Ilmastoluokka	sallittu huonelämpötila
SN	+10 °C – 32 °C
N	+16 °C – 32 °C
ST	+18 °C – 38 °C
T	+18 °C – 43 °C

Sijoituspaikka ei saa olla alttiina suoralle auringonpaisteelle eikä lämmönlähteiden, kuten liedon, lämmittimien tms. välittömässä läheisyydessä. Käytä tarvittaessa sopivaa eristyslevyä.

Noudata seuraavia vähimmäisetäisyyksiä lämpölähteisiin:

- 3 cm sähkölieteen
- 30 cm öljy- tai hiililämmitteiseen uuniin.

Sijoitettaessa kaappi toisen kylmälaitteen viereen, tulee niiden välillä olla tilaa vähintään 2 cm kondenssiveden muodostumisen välttämiseksi.

Kun kaapin ovikahvat on sijoitettu oven päälle, on saranapuolen ja seinän välillä oltava tilaa vähintään 5,5 cm, jotta oven voi avata 90°.

Kuva 3

Kylmälaitteen takana oleva ilma lämpenee jäähdytyskoneiston ollessa toiminnassa. Lämpimän ilman on päästävä poistumaan esteettä. Muutoin jäähdytyskoneisto käy suurella teholla ja sähkönkulutus lisääntyy. Älä peitä ilmankiertoaukkoja tai aseta mitään niiden eteen!

Laitteen suoristaminen

Kuva 14

- Irrota jalustapaneeli: paina jalustapaneelia etureunasta voimakkaasti alaspäin, niin että se irtaoo rungosta.
- Sijoita laite sille varattuun paikkaan.
- Laitteen suoristaminen:
Kierrä neljää ruuvijalkaa, kunnes laite seisoo tukevasti paikallaan ja on pystysuorassa.

Jos oven alareuna osuu suljettaessa oven vastepintaan:

- Kierrä ruuvijalkaa **vastapäivään**, kunnes oven alareuna koskettaa oven vastepintaa vain kevyesti.

⚠ Huom.!

Laitetta saa käyttää vain kaatumisen estävän kulmaraudan kanssa.

- Siirrä kaappi pois seinästä.
- Kiinnitä kulmarauta ruuveilla ja tulpilla lattiaan tai seinään kaapin keskikohdasta.
- Aseta kaappi takaisin seinää vasten.
- Kiinnitä jalustapaneeli.

Oven kätisyyden vaihto

Kuva 13

Vaihda oven kätisyys vain, kun sijoitusolosuhteet niin vaativat.

- Asennus numerojärjestyksessä.

Laitteen sähköliitäntä

⚠ Huom.!

Laitteen saa liittää 220–240 V/50 Hz vaihtovirtaan ainoastaan määräysten mukaisesti asennetun pistorasian kautta.

Pistorasia tulee suojata vähintään 10 A sulakkeella.

Pistorasiaan, johon laite liitetään, tulee päästä hyvin käsiksi.

⚠ Huom.!

Laitteissa, joita käytetään Euroopan ulkopuolisissa maissa, on tarkistettava tyyppikilvestä, onko sähköverkon liitäntäjännite ja virtalaji sama kuin laitteessa.

Tyyppikilpi on laitteen **oikeassa ylä laidassa**. Jos verkkoliitäntäjohto on vaihdettava, sen saa tehdä vain valtuutettu sähköasentaja.

Puhdista laite sisältä ennen sen ottamista käyttöön ensimmäistä kertaa (katso »Laitteen puhdistus«).

i Huomautus

Kun laite on kytketty verkkovirtaan, vihreä merkkivalo syttyy (**Kuva 2/4**).

Sisävalo palaa vain oven ollessa auki (**kuva 2/2**).

Kun kylmälaite on sijoitettu paikoilleen, odota vähintään puoli tuntia, ennen kuin kytket laitteen toimintaan. Mikäli kylmälaite on ollut jossain kuljetusvaiheessa vaaka-asennossa, on kompressorissa olevaa öljyä saattanut päästä jäähdytysjärjestelmään.

Laitteen kytkeminen toimintaan

- Käännä lämpötilavalitsin (**kuva 2/1**) kolikon avulla **myötöpäivään** pois asennosta »0«.

Jäähdytyskoneisto kytkeytyy päälle.

Lämpötilan säätö

Lämpötilavalitsimen asennot (**kuva 2/1**):

- Asento »0«: laite kytketty pois toiminnasta (lämpötilavalitsin lukittuu paikoilleen)
- Asento »1«: vähäinen jäähdytysteho
- Asento »5«: korkein jäähdytysteho

Kun kaappi otetaan käyttöön ensimmäisen kerran, aseta lämpötilavalitsin asentojen »2« ja »3« välille. Tällöin kaapin lämpötilat ovat välillä +8 ja +12 °C (aina huonelämpötilan ja täyttömäärän mukaan).

Kun lämpötilojen tulee olla alhaisemmat tai korkeammat:

- Aseta lämpötilavalitsin toiseen asentoon asteittain 24 tunnin välein.

⚠ Huom.!

Säilytyslämpötila ei saa missään tapauksessa olla alle +6 °C.

Lämpömittarin käyttö

Digitaalilämpömittarin aktivointi:

- Irrota pieni muovitarra digitaalilämpömittarin takalevystä. Lämpötila osoitetaan C-asteina.

i Huomautus

Kun kaappiin sijoitetaan kerralla suuria määriä uusia juomia, lämpömittarin lukema laskee hitaasti, mutta jatkuvasti. Näin saattaa kestää monta päivää, kunnes lukema pysyy samana.

Alas sijoitettu lämpömittari osoittaa hieman alhaisemman lämpötilan. Tämä johtuu eri lämpötila-alueista.

Käyttöä koskevia ohjeita



Varoitus!

Älä säilytä kylmälaiteessa räjähdysalttiita aineita (esim. suihkepulloja).

Räjähdysvaara!

Jos huonelämpötila laskee alle +6 °C, laitteen jäähdytyskoneisto lakkaa toimimasta. Kaapin sisälämpötila vastaa jonkin ajan kuluttua huonelämpötilaa. Lämpötilan laskiessa alle 0 °C kaapissa on jäätymisvaara!

Kun jäähdytyskoneisto on toiminnassa, kylmälaitteen takaseinälle muodostuu vesipisaroita tai huurretta. Tämä on aivan normaalia. Vesipisaroiden pyyhkiminen tai huurrekerroksen kaapiminen ei ole tarpeellista, koska ne poistuvat automaattisesti takaseinältä. Sulamisvesi kerääntyy sitä varten olevaan poistokouruun (**kuva 6**). Sieltä sulamisvesi ohjataan jäähdytyskoneistolle, josta se haihtuu huoneilmaan.

Kun ilmankosteus on hyvin korkea ja kaapissa on alhainen lämpötila, voi lasioven alueelle muodostua kondenssivettä.

Toimi tällöin seuraavasti:

- Pyyhi kondenssivesi pois pyyhkeellä.
- Sulje laitteen ovi nopeasti!
- Tuuleta huone.

Kun kaapin ovi on yli 10 minuuttia auki, sisävalo (**kuva 2/2**) sammuu automaattisesti ylikuumenemisen estämiseksi. Sisävalo kytkeytyy taas päälle noin 30 minuutin kuluttua.

- Poista kaikki viinipullot pakkauksesta – älä säilytä pulloja pahvi- tai puulaatikoissa.
- Anna lämpimien tai kuumien juomien jäähtyä laitteen ulkopuolella!

Pullojen sijoittaminen kaappiin

⚠ Huom.!

Älä sijoita yhdelle pullohyllylle enempää kuin 16 kpl litran tai 22 kpl 0,75 litran pulloja.

i Huomautus

Pullohyllyt voi ottaa pois kaapista tai niiden korkeutta voi muuttaa vain, kun ovi on auki yli 90°.

Pullohyillyllä pullot ovat hyvässä ja selkeässä järjestyksessä. Puset pullohyllyt soveltuvat säilytykseen erittäin hyvin, koska ilma kiertää tehokkaasti hyllyjen avoimen rakenteen ansiosta.

Kun kaapissa on säilytettävä erittäin paljon pulloja, ota yksi tai kaksi pullohyllyä pois kaapista.

Kuva 4

- Aseta pullot hyllyille niin, että pullon kaulaosa on oveen päin.

Kuva 5

- Moottorilasta johtuen alin osa ei ole kovin syvä. Säilytä täällä vain juomatölkkejä tai pieniä viinipulloja.

⚠ Sulje lasiovi varovasti!

Pullon kaulaosa ei saa koskettaa ovea.

Sijoitus esimerkkejä

Kuva 11

KSW 30920 / KS30W920

Kuva 12

KSW 38920 / KS38W920

Ilmoitettu kappalemäärä voi vaihdella pullojen muodon ja koon mukaan.

Laitteen kylmäalueet

Ilmankierrosta johtuen kaapissa on kylmempiä ja lämpimämpiä alueita:

- Kylmimmät alueet ovat takaseinän vieressä ja alimman hyllyn yläpuolella.

Ohje: Säilytä täällä kuohuviiniä, valkoviiniä, samppanjaa tai roseeviiniä

- Lämpimin alue on aivan ylhäällä.

Ohje: Säilytä täällä punaviiniä.

Käyntiänet, jotka kuuluvat asiaan

Hurina	Jäähdytyskoneisto on toiminnassa.
Hurina, kohina tai surina	Kylmäaine virtaa putkia pitkin.
Napsahdus	Moottori kytkeytyy pois päältä.

Laitteen kytkeminen pois toiminnasta

- Käännä lämpötilavalitsin (**kuva 2/1**) kolikon avulla **vastapäivään »0«**-asentoon.

Jos laite kytketään samantien uudelleen toimintaan, jäähdytyskoneisto käynnistyy vasta muutaman minuutin kuluttua.

Laitteen kytkeminen pois toiminnasta väliaikaisesti

Kun laite on pitempään käyttämättä:

- Irrota verkkopistoke pistorasiasta.
- Puhdista kaappi sisältä.
- Jätä kaapin ovi auki ja varmista, ettei ovi mene kiinni.

Käytännöllisiä ohjeita

- Aseta vanhemmat viinipullot hyllyille kyljelleen, niin että korkki pysyy kosteana. Viinin tulisi olla aina kosketuksessa korkkiin.
- Suositeltavat säilytyslämpötilat:
 - valkoviinit +10 – +12 °C
 - roseeviinit ja kevyet punaviinit +12 – +16 °C
 - vahvat punaviinit +16 – +19 °C
 - samppanja ja kuohuviinit +6 – +8 °C

- Anna viinien temperoitua hitaasti huoneenlämpöiseksi ennen niiden tarjoilua:
 - roseeviini noin 2–5 tuntia
 - punaviini noin 4–5 tuntia
 - vahvat punaviinit noin 12–24 tuntia
- Valkoviinin voit tuoda pöytään heti ennen tarjoilua.
- Anna kuohuviinin ja samppanjan jäähtyä jonkin aikaa jääkaapissa ja tarjoile viininjäähdyttimessä (winecooler).

Laitteen puhdistus

⚠ Huom.!

Irrota verkkopistoke pistorasiasta tai kierrä irti sulake tai kytke sitä vastaava automaattisulake pois päältä.

Sähköiskun vaara!

Älä puhdista tai sulata kaappia höyrypesurilla.

Höyry voi aiheuttaa sähköiskun tai oikosulun.

Älä käytä hankaavia tai happamia puhdistusaineita.

Älä käytä voimakkaita puhdistus- kemikaaleja kuten sulatusspraytä, uunispraytä tai liuottimia.

*Älä käytä hankaavia sienä, harjoja tai teräväreunaisia esineitä! **Laitteen pinta voi vaurioitua!***

- Puhdista kaappi haalealla vedellä, johon on lisätty tavallista käsinpesuun tarkoitettua astianpesuainetta, ja pyyhkeellä.
*Pesuvettä ei saa päästä lämpötilavalitsimeen (**kuva 2/1**) eikä sisävalaisimeen (**kuva 2/2**)!*
- Pyyhi ovitiiviste puhtaalla vedellä ja kuivaa huolella.
- Puhdista sulamisveden poistokouru (**kuva 6**) ja poistoaukko pienillä puikoilla tms.
Varo, ettei pesuvettä valu poistoaukon kautta haihduttimeen!
- Anna kaapin kuivua puhdistuksen jälkeen oven ollessa auki.
- Pane verkkopistoke pistorasiaan tai kiinnitä sulake tai kytke sitä vastaava automaattisulake päälle ja käynnistä laite.

Aktiivihiihtisuodatin

Kuva 8

Aktiivihiihtisuodatin (**kuva 1/5**) huolehtii ilman vaihtumisesta ja pitää ilman raikkaana kaapissa.

- On suositeltavaa vaihtaa suodatin vuosittain.

Varasuodattimia saa huoltopalvelusta.

Energian säästöohjeita

- Sijoita kaappi kuivaan tilaan, jossa on hyvä ilmanvaihto!
- Kaappi ei saa olla alttiina suoralle auringonpaisteelle.
- Älä sijoita kaappia lämmönlähteiden kuten lämmittimien tai lieden läheisyyteen. Käytä tarvittaessa sopivaa eristyslevyä
- Anna kuumien juomien jäähtyä ennen kaappiin asettamista!
- Älä pidä kaapin ovea auki tarpeettoman kauan.

Ohjeita käyttöhäiriöiden varalle

Ennenkuin soitat huoltoon:

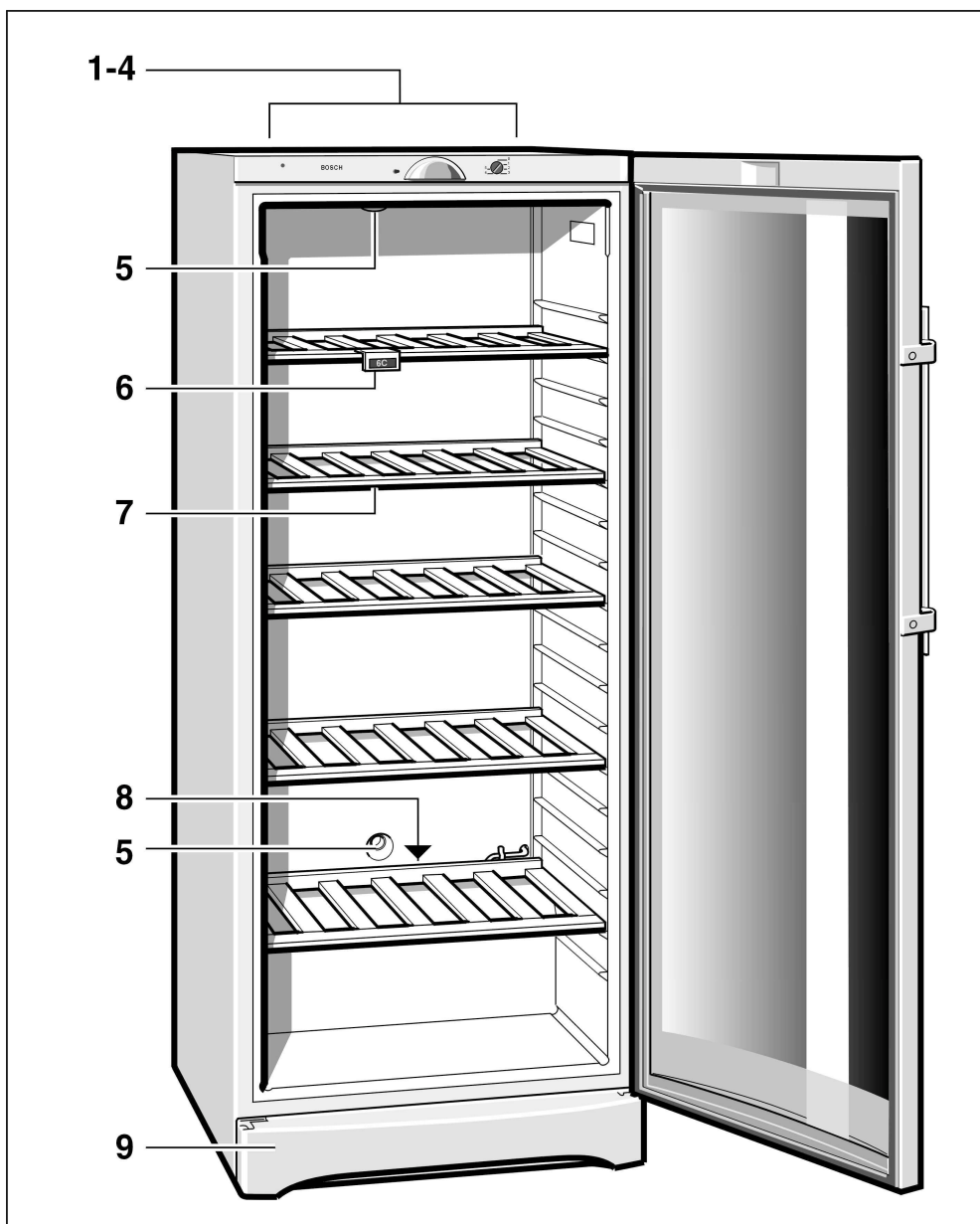
- Tarkista seuraavien ohjeiden avulla, voitko poistaa vian itse. Kun kyseessä ovat tällaiset pienet viat, joudut maksamaan huoltomiehen käynnistä aiheutuneet kulut myös takuuajana!

Häiriö	Mahdollinen syy	Toimenpide
Laitteesta kuuluu tärinää tai resonanssia.	Kaappi ei ole suorassa.	• Tarkista vesivaa'an avulla, onko kaappi suorassa. • Suorista kaappi ruuvijalkojen avulla.
	Kaappi koskettaa viereisiä kalusteita tai laitteita.	• Siirrä kaappi kauemmaksi viereisistä kalusteista tai laitteista.
Sisävalo ei pala; jäähdytyskoneisto toimii.	Ovi ollut pitemmän aikaa auki, sisävalaistuksen ylikuumenemissuoja on aktivoitunut.	• Sulje ovi. Valaistus toimii taas 30 minuutin kuluttua.
	Sisävalaisimen halogeenilamppu on rikki.	Vaihda halogeenilamppu: • Irrota verkkopistoke pistorasiasta tai kytke sulake pois päältä. • Vedä lamppu pois paikoiltaan (kuva 7) • Kiinnitä uusi halogeenilamppu: Älä koske lamppuun sormin. Varalamppuja (pienjännite-halogeenilamppu 12 V, 10 W, kanta G4) on saatavissa huoltopalvelusta, sähköliikkeistä tai rautakaupoista. Käytä vain lamppuja, joiden teho on edellä mainittu!
	Sisävalokytkin on juuttunut kiinni. (kuva 7/B)	• Yritä saa kytkin liikkumaan. Jollei se onnistu, soita huoltoon.
Kaapin lattia on märkä.	Sulamisveden poistoputki (kuva 6) on tukossa.	• Puhdista sulamisveden poistokouru ja poistoputki (katso »Laitteen puhdistus«)
Kaapissa ei ole kylmää.	Kaapin ovea on avattu usein.	• Älä avaa ovea turhan usein.
	Kaappiin asetettiin liian paljon pulloja.	• Odota 2–3 päivää
	Ilmankiertoaukot on peitetty.	• Poista esteet.
Verkkovirran merkkivalo (kuva 2/4) ei pala.	Sähkökatko; sulake on palanut.	• Tarkista, onko virtaa. Tarkista sulakkeet.
	Verkkopistoke ei ole kunnolla pistorasiassa.	• Pane pistoke oikein pistorasiaan.
Digitaalilämpömittari ei osoita lämpötilaa.	Paristot ovat tyhjt.	Vaihda paristot (kuva 9). • Irrota pidike pullohyllystä. • Ota näyttöosa pois pidikkeestä. • Poista kansi takalevystä. • Vaihda paristot (LR44, 1,5 V). • Kiinnitys päinvastaisessa järjestyksessä.

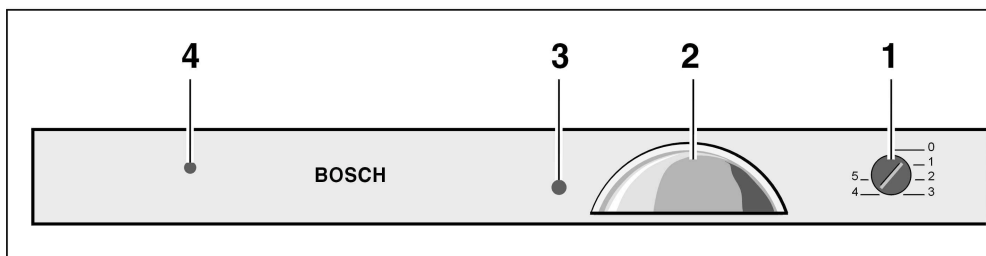
Huoltopalvelu

- Katso puhelinluettelosta tai huoltoliikeluettelosta, missä on sinua lähinnä oleva huoltopalvelu.
- Kun soitat huoltoon, muista ilmoittaa laitteen tuotenumero (E-Nr.) ja valmistusnumero (FD-Nr.). Näin vältty huoltomiehen turhista käynneistä aiheutuvista lisäkuluista.

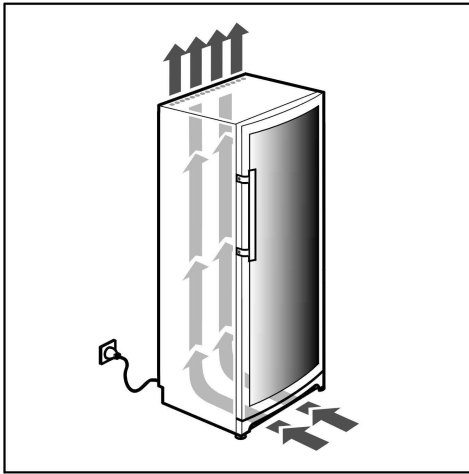
i Tuotenumero (E-Nr.) ja valmistusnumero (FD) on merkitty laitteen tyyppikilpeen (**kuva 10**)



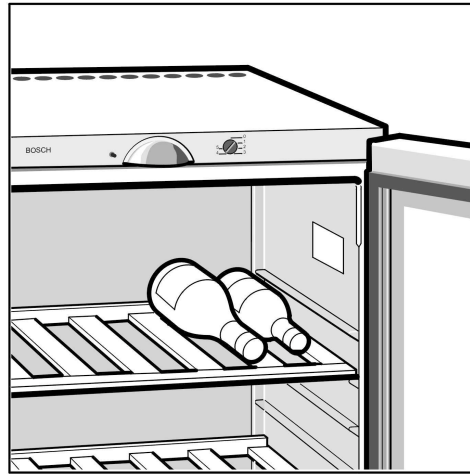
1



2



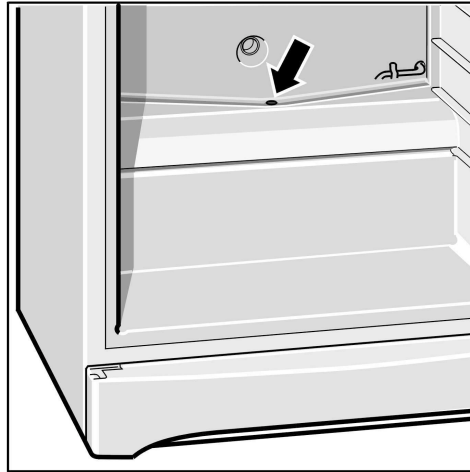
3



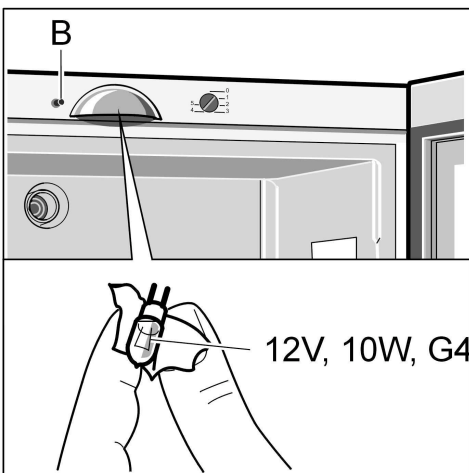
4



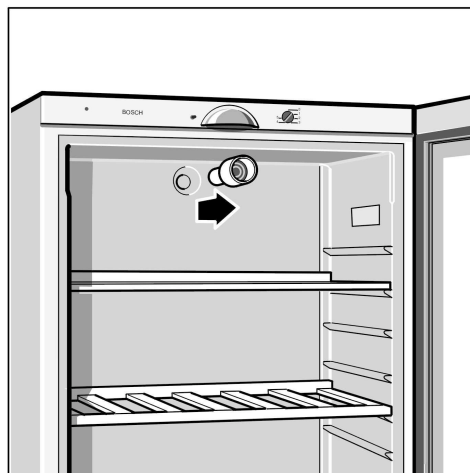
5



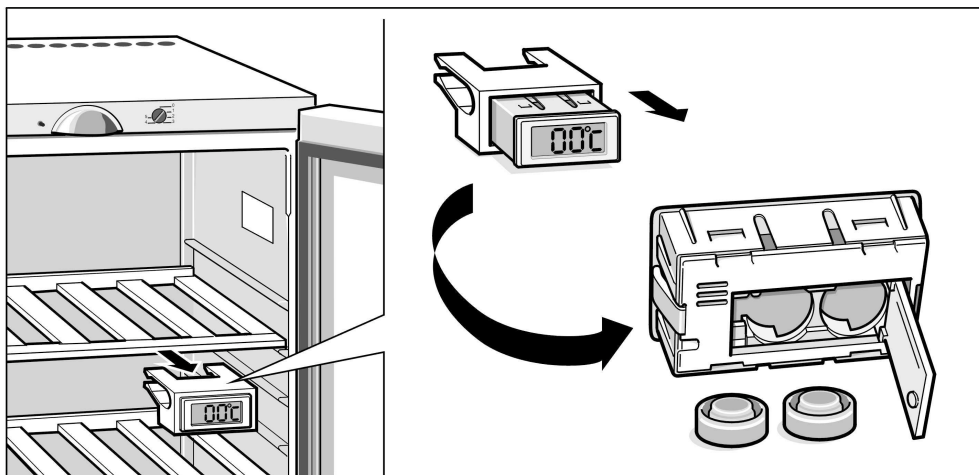
6



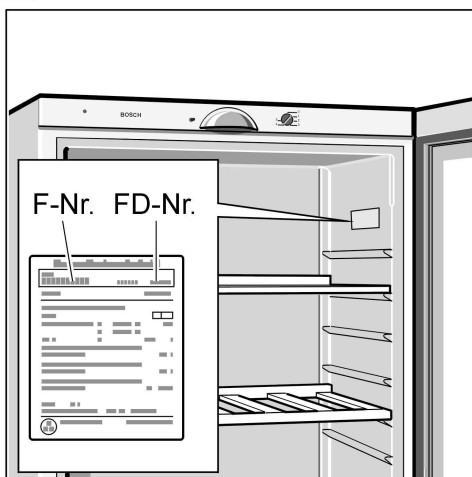
7



8

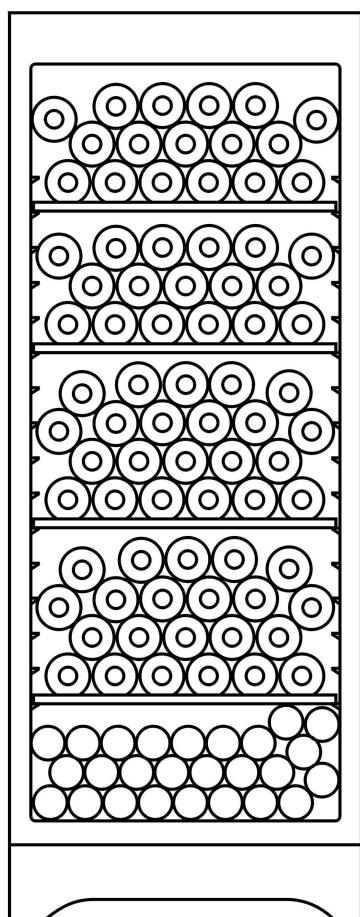
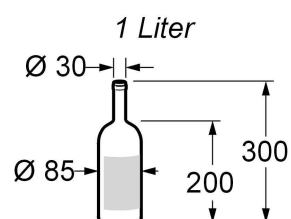
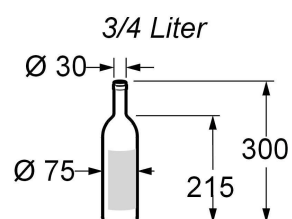


9



10

KSW 30920



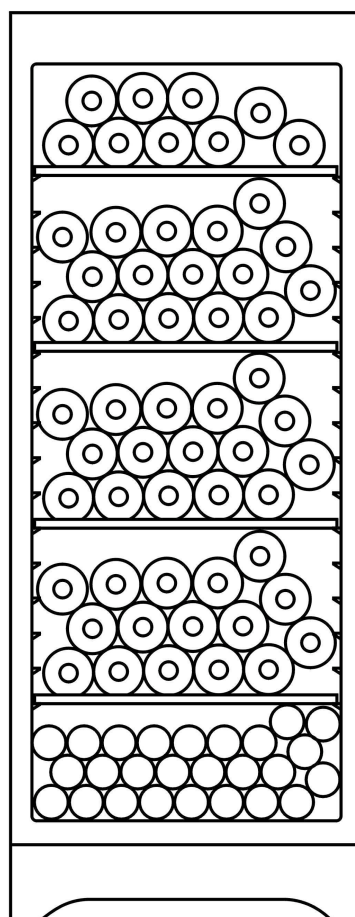
17

17

22

22

Σ78



9

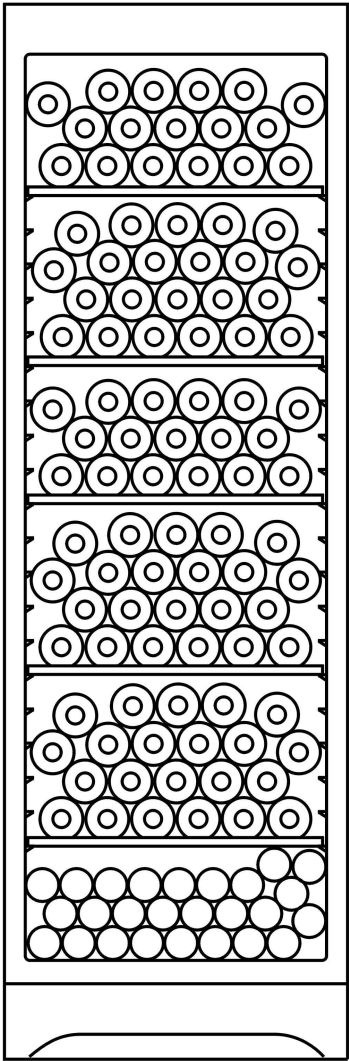
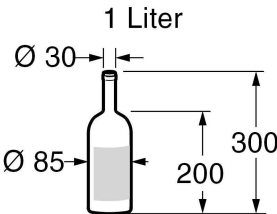
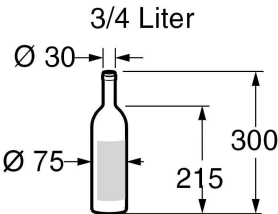
16

16

16

Σ57

KSW 38920



17

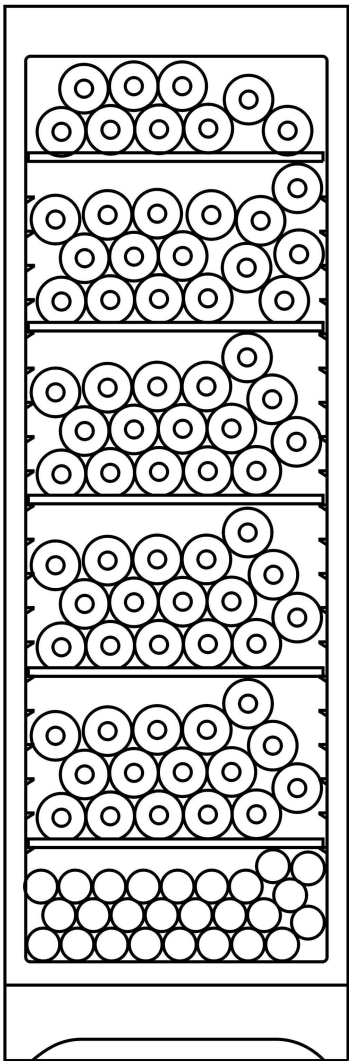
22

17

22

22

Σ100



9

16

16

16

16

Σ73

Änderungen vorbehalten.

Subject to modification.

Sous réserve de modifications.

Salvo variazioni.

Wijzigingen voorbehouden.

Reservado el derecho de introducir modificaciones.

Reservamo-nos o direito de proceder a alterações.

Rätt till ändringar förbehålles.

Oikeudet muutoksiin pidätetään.